



Platz zwei bei Jugendnaturschutzpreis für NABU Gehrden. Seite 3

Die Zeitung im Calenberger Land am Wochenende **burgbergblick**

39 Jahrgang 51

Sonnabend, 27. September 2025

Barsinghausen Gehrdon Ronnenberg Wennigsen

www.burgbergblick.de



Wieder in Barsinghausen: Monday 6. Seite 13

Volksbank verlost Laien-Defibrillatoren

Region Hannover. Die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen schreibt auch in diesem Jahr ihren Förderwettbewerb „Leben retten“ aus. Regionale Vereine und Institutionen können ab sofort erneut die Chance nutzen und sich bis zum 19. Oktober um einen VRHilt-Defibrillator bewerben.

Am plötzlichen Herztod sterben ungefähr 100.000 Menschen pro Jahr. Der Betroffene hat meist nur eine Chance, wenn sofort mit der Herzdruckmassage begonnen wird und ein sogenanntes AED-Gerät zum Einsatz kommt. Defibrillatoren ermöglichen diese Hilfe ganz ohne medizinische Vorkenntnisse.

Das von der Volksbank verlorete Modell gehört zu den sogenannten Laien-Defibrillatoren. Das heißt, jeder kann das Gerät dank der intuitiven Bedienung und der Sprachanleitung ohne Einweisung oder medizinisches Vorwissen anwenden.

„Wir hoffen natürlich, dass der VRHilt-Defibrillator gar nicht erst zum Einsatz kommen muss, aber im Notfall ist es wichtig, schnell reagieren zu können, um Leben zu retten“, sagt Boris Böcker, Leiter Marke & Events der Volksbank eG. Bewerben können sich alle gemeinnützigen Vereine und Institutionen im Geschäftsgebiet der Volksbank eG online unter www.vb-eg.de/defibrillator.



Volle Ränge: Die Deister-Freilicht-Bühne bietet 744 Plätze, die Auslastung der Vorstellungen in der abgelaufenen Spielzeit lag bei 90 Prozent. FOTO: DEISTER-FREILICHT-BÜHNE

Jetzt kommt „Das Dschungelbuch“ in den Deister

Mehr als 24.000 Besucher: Freilicht-Bühne beendet überaus erfolgreiche Sommersaison. In der nächsten Spielzeit führt das Theaterensemble drei verschiedene Stücke auf.

Barsinghausen. „Es war eine sehr erfolgreiche Saison – eine der erfolgreichsten überhaupt“. Diese Bilanz hat jetzt der stellvertretende Vorsitzende der Deister-Freilicht-Bühne, Malte Großestrangmann, gezogen. Unterdessen laufen die Vorbereitungen für die nächste Spielzeit längst auf Hochtouren. Im Jahr 2026 führt das Theaterensemble nicht nur zwei, sondern wieder drei verschiedene Stücke auf – darunter laut Großestrangmann eine „wundervolle Fassung“ des Klassikers „Das Dschungelbuch“.

Schon zwei Tage vor der finalen Vorstellung des Familienmusicals „Madagascar“ präsentierte die Deister-Freilicht-Bühne rekordverdächtige Zahlen: Zu den insgesamt 30 Aufführungen der Saison 2025 seien insgesamt mehr als 24.000 Gäste gekommen, nahezu genau so viele wie an den 39 Spieltagen im Vorjahr, berichtete Großestrangmann.

Gespielt wurden in diesem Sommer die Stücke „Madagascar“ und die Komödie „Das Leben ist ein Fest“. Außerdem trat das Ensemble auch noch viermal vormittags für Kindertagesstätten und Schulkinder auf. Gastgeberin war die Bühne im Juli für eine Barsinghäuser Musical-Night sowie im August für ein Frank-Sinatra-Tribute-Konzert.

Vor der Abschlusssauführung zeichnete sich mit bereits mehr

als 24.000 Saison Gästen auch ein Rekordergebnis ab. Zur Einschätzung: Im Jahr 2023 hatte die Deister-Freilicht-Bühne mit rund 24.330 Besucherinnen und Besuchern die erfolgreichste Spielzeit seit der Vereinsgründung vor 94 Jahren hingelegt. Für die Vorführungen auf der Bühne im Naturidyll an der Ludwig-Jahn-Straße stehen insgesamt 744 Plätze zur Verfügung. „Auch in diesem Jahr gab es oft ausverkaufte Vorstellungen“, sagte Großestrangmann. Die durchschnittliche Auslastung der Plätze habe in der abgelaufenen Spielzeit bei rund 90 Prozent gelegen.

Gutes Programm und gutes Konzept

Als Grund für den Erfolg nannte der stellvertretende Vorsitzende unter anderem die gut abgestimmte Programmawahl: „Die Stücke haben Familien, Kinder, Erwachsene und Jugendliche angesprochen.“

Auch der gute Ruf des Ensembles ist offenbar ein Gäste-magnet. „Wir werden wahrgenommen als Amateure, die professionell und mit viel Spielfreude gute Unterhaltung bieten“, sagte Großestrangmann. Ein Theaterbesuch, verbunden mit dem Naturerlebnis rund um die Bühne, spreche viele Menschen an und

eröffne einem großen Publikum die Welt des Theaters. Geholfen habe dem Ensemble dabei in diesem Jahr auch das Fitnessstudio Elan, weil es mehrfach für Tanzproben und Choreografie-training den Saal zur Verfügung gestellt habe.

Drei Stücke im nächsten Jahr

Fleißarbeit steht schon in Kürze wieder an: Das Programm für die Sommersaison 2026 - wieder von Pfingsten bis September - steht fest. Gespielt werden wieder drei Stücke. Nur in diesem Jahr hatte Regisseurin Renate Rochell eine künstlerische Pause eingelegt. Sie ist jetzt wieder dabei und wird den Theaterklassiker „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal inszenieren. Es handelt vom Sterben eines reichen Mannes. „Wir werden das Drama in ein modernes Gewand packen“, kündigte Großestrangmann an. Die Inszenierung werde „spannend und mitreißend“.

Regisseurin Elisabeth Frank ist es, die im nächsten Jahr nach einer Buchvorlage des Autors Sebastian Fitzek das Stück „Der erste letzte Tag“ auf die Bühne bringen wird. Auch die Bühnenfassung soll zeigen, was geschieht, wenn zwei Menschen einen Tag verbringen, als wäre es ihr letzter. „Das ist eine herzer-

wärmende Geschichte mit viel Spaß und Lebensfreude“, so Großestrangmann.

Bei dem Familienstück der nächsten Spielzeit ist schon der Titel eine Unterhaltungsgarantie: Regisseurin Delphine Hindemitt wird eine Bühnenfassung des Walt-Disney-Klassikers „Das Dschungelbuch“ inszenieren. Erzählt wird ursprünglich die Geschichte des Findelkindes Mogli, das vom Panther Baghira im Dschungel gefunden und bei einer Wolfsfamilie untergebracht wird. „Wir haben eine wundervolle Fassung mit toller Musik gefunden“, berichtete Vereins-Vize Großestrangmann.

„Es ist ein vielschichtiger Mix mit Stücken für jede Zielgruppe“, sagte Großestrangmann über das neue Programm. Die Auswahl sei wie immer ein monatelanger Prozess mit dem Vorstand und Regisseuren gewesen. Im November sollen die Castings für die Rollen beginnen. Ab Dezember starte die Planung für Bühnenaufbau, Technik und Kostüme. „Gleichzeitig sollen die Proben beginnen – im Durchschnitt an zwei Tagen und insgesamt rund fünf Stunden pro Woche“, berichtete Großestrangmann. Geplant seien wieder etwa 30 bis 40 Spieltage. Der Vorverkauf soll im Februar beginnen. Für Juli ist auch als Gastgeber eine Neuaufgabe der Musical-Night geplant.

Interessierte Neuzugänge für die Bereiche Ensemble, Technik, Werkstätten und Veranstaltungsorganisation erhalten weitere Informationen auf

der Internetseite: www.deister-freilicht-buehne.de und per E-Mail an info@deister-freilicht-buehne.de.

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Neuer Rekord!

Feingold 101,80	Zahngold 63,32
750 Gold 75,23	Silber 1,15
585 Gold 58,68	Versilbert 40,00
333 Gold 33,40	Zinn 16,00

Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069

Seit über 30 Jahren Erfahrung in der **Seniorenbetreuung**

Haus am Hirtenbach
SENIORENHEIM

Exzellente Pflege bei einem Eigenanteil von 2.952,00 € ab Pflegegrad 2

Haus am Hirtenbach
Kolberger Straße 12
30952 Ronnenberg
Telefon (0 51 09) 51 90-0
www.haus-am-hirtenbach.de

DoMa FLOOR

Ihr Sauberlauf nach Maß.

Tel. 05108 - 875 96 70
Rudolf-Diesel-Str. 4
30989 Gehrdon
www.doma-floor.de

trinkgut
Gültig vom 29.09. - 04.10.25

Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

Gilde Ratskeller Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand	Vilsa Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,7 l (1 l = € 0,53) zzgl. € 3,30 Pfand
--	---

10.99 / 4.49

Gläserflaschen

Vergessen Sie, dass Sie ein Hörsystem tragen.

» „GESUND HÖREN in der Region“
26. & 27. September '25

Wir sind dabei und belohnen Ihre Hörvorsorge: Für jeden kostenlosen Hörtest gibt's einen Kaffee & Kuchen-Gutschein!

Das Lyric™ von Phonak ist 100% unsichtbar, und rund um die Uhr bei allen Aktivitäten tragbar.

Regional exklusiv nur bei uns. Jetzt 14 Tage Probetragen!

Hörwelt Ooster
besser hören. besser leben.

hoerwelt-oester.de
Gehrdon / Barsinghausen
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Haben Sie etwas zu verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Tel.: 0800 - 154 42 33 • E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

MÖBEL HEINRICH clewa
VON MÖBEL HEINRICH

MOONLIGHT SHOPPING

Donnerstag, 02.10.2025 bis 21 Uhr geöffnet!

in Bad Nenndorf

■ Bingo-Abend mit Michael Thurnau am Do. 02.10.2025 um 17 Uhr & 19 Uhr Sichern Sie sich Ihr Autogramm vom Bingobären!

Mit tollen AKTIONEN!

Wir fertigen Qualität, die Sie bewegt!

- Individuelle Einlagenfertigung für Alltag, Sport und Beruf
- Orthopädische Massschuhe mit garantierter Lieferzeit innerhalb von 8 Wochen
- Hochwertige Schuhreparaturen
- Schuhzurichtungen
- Diabetikerversorgung
- Große Auswahl an Bequemschuhen

Orthopädie-Schuhtechnik Rodenberger Allee 7
Schuhhaus 31542 Bad Nenndorf
 Tel. 05723 2667
 www.schuhhaus-tebbe.de
 Meisterbetrieb seit 1963

27675401_002625

Maik OTHMER
 Haustür- und Terrassendachstudio



4.999,00 €
inklusive Montage

Alu-Terrassendach

Maße: 4000 x 3000 mm

inkl. 10 mm Verbundsicherheitsglas in 3 verschiedenen Farben

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
 Bäckerstraße 3A Mo bis Fr 9 - 18 Uhr
 Sarstedt-Hotteln Samstags 10 - 13 Uhr
 Fon 0 50 66 / 90 26-0 www.tischlerei-othmer.de Folgen Sie uns auf

Sonntags Schautag von 13.00-17.00 Uhr!

28539401_002625

IHRE ANZEIGE?

... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

Inserieren Sie jetzt im **burgbergblick**. Wir beraten Sie gern:
 Tel.: 0800 - 154 42 33 · E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Gehrden. Es wirkt ohne Zweifel ungewöhnlich: Am Steintor in Gehrden bilden sich auf einem Fußweg vor einer nur etwa sechs Meter breiten Fahrbahn innerhalb weniger Minuten immer wieder kleine Menschenansammlungen. Obwohl sich meist kein Auto nähert, leuchtet an einer mobilen Baustellenampel für Fußgänger regelmäßig das rote Signal – in einer Tempo-30-Zone. Vereinzelt ignorieren Passanten das Rotlicht und überqueren trotzdem die Fahrbahn. Die Mehrheit aber hält sich an die Regeln und wartet, bis die Fußgängerampel auf Grün umspringt. „Das ist der größte Schwachsinn, vor einer so schmalen Straße so lange warten zu müssen, wenn gar kein Auto kommt“, fasst eine Frau verärgert die Situation zusammen.

Nicht nur sie muss am Steintor zurzeit viel Geduld aufbringen: Wegen einer großen Baustelle wird der Kreuzungsverkehr mit einer mobilen Ampelanlage geregelt. Vor allem Menschen, die zu Fuß die Fahrbahn der Großen Bergstraße überqueren wollen, äußern wegen der neuen Wartezeiten massive Beschwerden.

Vor dem Beginn der Bauarbeiten gab es an der Großen Bergstraße keine Ampeln. Unmittelbar im Bereich einer angrenzenden Tempo-20-Zone flanierte man einfach über das Straßbenpflaster, wenn kein Auto den Weg kreuzte. Mit der Inbetriebnahme der mobilen Signalanlage gilt das nun als Ordnungswidrigkeit, wenn das Signal für Fußgänger rot leuchtet.

„Zwei Minuten sind für jeden zumutbar“

Trotz Beschwerden wegen Wartezeiten für Fußgänger an Baustellenampel wird Rotphase nicht verkürzt



Warten auf das grüne Signal: Vor allem wegen der „gefühlten langen Rotphase“ für Fußgängerinnen und Fußgänger an der Großen Bergstraße gibt es zunehmend Kritik.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

Auch die pensionierte Lehrerin Renate Neubert äußert Kritik. „Ich stehe doch hier keine fünf Minuten herum, wenn kein Auto kommt“, sagt sie. Nur wenn Kinder zu sehen seien, halte sie sich an die Regeln, um kein schlechtes Vorbild zu sein. „Manchmal gehe ich auch ein paar Meter weiter entfernt von der Ampel über die Straße, wenn die Fahrbahn frei ist“, berichtet sie.

Dass der Bereich nicht ungefährlich ist, zeigt ein Vorfall aus der vergangenen Woche. In Höhe der Lichtzeichenanlage wurde ein zwölfjähriger Junge von einem 82-jährigen Autofahrer angefahren.

Über die Beschwerden ist die zuständige Verkehrsbehörde der Stadt Gehrden informiert: „Wir wurden vereinzelt auf die Situa-

tion angesprochen“, sagt Philip Berger, Leiter des städtischen Teams Sicherheit und Ordnung. Auch in den sozialen Medien habe er kritische Beiträge wegen „gefühlter langer Wartezeiten für Fußgänger“ gelesen. Berger ist mit Kollegin Leona Bitetto zur Kreuzung gekommen, um sich die Lage persönlich anzuschauen.

Zunächst erläutert Berger die Notwendigkeit der mobilen Ampelanlage für den Kreuzungsbereich. Die Anlage sei angeordnet, genehmigt und Mitte August in Betrieb genommen worden. „Wegen der Baustelle ist eine halbseitige Sperrung der Gartenstraße erforderlich – als Zufahrt für Materialanlieferung“, sagt der Teamleiter. Die Sperrung sei vorgeschrieben „nach den Richtli-

nien für die Absicherung von Arbeitsstellen an Straßen“.

Die Dauer der Ampelphasen sei so programmiert, dass genügend Zeit bleibe, damit kleinere Staus im Kreuzungsbereich abfließen könnten, bevor der Gegenverkehr dort ankomme. „Dafür sind längere Übergangsphasen wichtig, bevor für die Gegenrichtung die Ampel auf Grün springt“, erläutert Berger.

Kritik an Wartezeiten kann der Teamleiter „persönlich“ nachvollziehen. Zwar sei es möglich, die Rotphasen umprogrammieren zu lassen und zu verkürzen. Wegen der Gesamtlage lasse sich aber vermutlich für Wartende nicht viel Zeit gewinnen. Trotzdem greift der Teamleiter zu seinem Smartphone und lässt die Stoppuhr laufen, als die Fußgän-

gerampel an der Großen Bergstraße auf Rot springt. Während die Stoppuhr läuft, muss sich Berger wegen seiner Behördenweste einen kritischen Kommentar gefallen lassen: „Habt ihr diese Ampelinstellung so gemacht?“, fragt ein wartender Mann kopfschüttelnd.

Dann endet für Fußgänger die Rotphase. Bergers Stoppuhr zeigt eine Wartezeit von genau zwei Minuten und vier Sekunden an. Das sei deutlich unter den viel kritisierten „gefühlten fünf Minuten“, sagt er. „Zwei Minuten sind für jeden zumutbar“, meint Berger. Diese Wartezeit könne jeder aufbringen. „Bei fünf Minuten wäre eine Nachbesserung erforderlich – so aber nicht“, sagt er.

Es droht Verwarngeld von 5 Euro

Regelverstöße von Passanten hat der Teamleiter an der Ampel mehrfach beobachtet, aber darauf verzichtet, Anzeigen aufzunehmen und Verfahren einzuleiten. „Rotlichtverstöße von Fußgängern werden als Ordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr von der Region Hannover mit einem Verwarngeld in Höhe von 5 Euro geahndet“, erläutert Berger.

Der Teamleiter beschreibt auch den „Ermessensspielraum“ für das Überqueren der Straße bei rotem Signal an einer vom Ampelbereich weiter entfernten Stelle: Um ein Verwarngeld geltend zu machen, müsse die Entfernung zur roten Ampel zumutbar gewesen sein.

Eine gute Nachricht: Laut bisheriger Planung sind die Baustellenampeln nur etwa ein Jahr lang erforderlich. „In einer Tempo-30-Zone dürfen ohne besonderen Grund wegen des geringen Tempos keine Ampeln eingerichtet werden“, berichtet Berger.

Kaputte Spielgeräte, Stühle, Fliesen: Jetzt ist es zu viel

Stadt will nicht mehr für Vandalismus-Schäden etwa an Schulen und Kindertagesstätten aufkommen

Gehrden. Vandalismus und Zerstörungswut – das ist inzwischen auch in Gehrden ein großes Problem. Die Gehrdeiner Stadtverwaltung will auf Vorfälle in der jüngeren Vergangenheit reagieren. Und zwar so, dass in Zukunft nicht mehr reagiert wird.

Im Fokus stehen dabei insbesondere Innen- und Außenanlagen von Schulen und Kindertagesstätten. Dort stelle der Vandalismus eine echte Problematik dar, sagt Gehrdens Bürgermeister Malte Losert (parteilos). „Wir halten die Schulen immer gern auf dem neuesten Stand. Aber leider nehmen die Fälle von Vandalismus spürbar zu“, sagt Losert. Dafür gibt es mehrere Beispiele.

Nach zwölf Stunden schon wieder kaputt

Noch im alten Schuljahr wurde auf dem Außengelände an der Grundschule Am Castrum, die bis zur Fertigstellung ihres Neubaus noch im zukünftigen Komplex der Grundschule Am Langes Feld untergebracht ist, ein Sonnensegel errichtet. Es soll Schatten spenden für eine unter dem Segel vorhandene Sandkastengrube. Rund 5000 Euro hat es gekostet – und wurde bereits ersetzt nach einem Vorfall. Doch nur rund zwölf Stunden



Schulhof: Das Sonnensegel befindet sich auf dem Gelände, wo derzeit noch die Grundschule Am Castrum untergebracht ist.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

nach der erneuten Installation war es schon wieder kaputt, unbekannt Täter hatten ein großes Loch in den Stoff geschnitten beziehungsweise gebrannt. Auch bei der Kita Langes Feld gab es einen Sonnensegel-Vorfall.

Im Matthias-Claudius-Gymnasium zündeten Schüler Böller in der Jugendtoilette. Dabei wurden Fliesen beschädigt. Die Stadt sei weiterhin bemüht, in ihre Einrichtungen zu investieren, sagt Losert. Aber 5000 Euro für ein Sonnensegel, 3000 Euro für den Fliesenleger, „dafür haben wir irgendwann kein Geld mehr. Wir wollen gern für alles sorgen, müs-

sen es aber auch bezahlen können“. Auch in der neuen Zentralmensa, die gerade mal etwa ein Jahr in Betrieb ist, stelle die Beschädigung von Stühlen ein Problem dar. Dabei blieb es zuletzt nicht. Das Pilotprojekt zur Ausgabe von Hygieneartikeln wie Tampons über Automaten auf Schultoiletten sei aufgrund von Missbrauch eingestellt worden. „Der Versuch ist kläglich gescheitert. Die Toiletten waren verstopft, die Tampons klebten an der Decke“, berichtet der Bürgermeister. Folglich wurden die Automaten abgebaut, die Ausgabe der Tampons erfolgt wieder in den Sekre-

tariaten. Angesichts knapper Budgets stehe die Verwaltung vor der Herausforderung, zwischen Investitionen in die Ausstattung und dem Schutz vorhandener Infrastruktur abzuwägen, sagt Losert. Er betont auch, dass die Stadt konsequent Strafanzeige erstatte und versuche, entstandene Kosten den Verursachenden in Rechnung zu stellen.

All diese Erfahrungen sollen mit einfließen in die Überlegungen für weitere Anlagen – nämlich für die neue Outdoor-Anlage an der Levestor Straße, die 2026 in Betrieb gehen soll. So regt Ratsherr Thomas Spieker (CDU) an, dass die Verwaltung ein Sicherheits- und Überwachungskonzept vorstellt, das bezüglich der Anlage erfahrungsgemäß mit Vandalismus zu rechnen sei. Losert sichert zu, dass bei neuen Bauprojekten, und damit auch bei dem zukünftigen Sport- und Freizeitpark, bereits auf robuste und vandalismussichere Bauweise geachtet werde. Man müsse zwar prüfen, inwieweit das Konzept konkretisiert und vorgestellt werden könne, so der Bürgermeister. „Aber von der Bausubstanz her wird alles sehr robust sein. Es kommt vermehrt Metall zum Einsatz.“ Zudem sollen die Netze für die Tore nicht aus üblichem Netz-Material bestehen.

15.09. – 31.10.2025:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!

Der Johanniter-Hausnotruf.
 Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.



Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
 0800 32 33 800 (gebührenfrei)

JOHANNITER

*Gültig vom 15.09. bis 31.10.2025. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

29217901_002625

Ideen gegen Wassermangel: Landwirt aus Lemmie macht es vor

Henning Rehren gilt als Vorreiter für Klimaschutz und neue Formen des Ackerbaus

Lemmie. Fast 160.000 Menschen bundesweit, davon knapp 15.000 aus Niedersachsen, engagieren sich dafür, landwirtschaftliche Nutzflächen besser vor den Folgen des Klimawandels zu schützen. In einer Petition fordern sie, gezielt Bäume und Hecken auf die Äcker zu bringen, um die Böden vor Wasserverlust zu bewahren. Dass die Petition der BaumLand-Kampagne jetzt auf einem Acker in der Region Hannover bei Lemmie an Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte (Grüne) übergeben wurde, war kein Zufall.

Auf diesem Feld hat der Lemmier Landwirt Henning Rehren Pappeln und Walnussbäume angepflanzt – um seinen Boden gegen Erosion und Trockenheit zu wappnen. Rehren gilt inzwischen als Pionier für Agroforst in Niedersachsen.

Darunter versteht man eine Landnutzungsform, die Bäume und Sträucher gezielt mit landwirtschaftlichen Kulturen auf derselben Fläche kombiniert, um auf diese Weise die Vorteile im Zusammenspiel von Wald- und Landwirtschaft zu nutzen.

Landwirt pflanzt fast 4000 Bäume

Nach der großen Dürre 2020 kam Rehren auf die Idee zur Agroforstwirtschaft. Denn er hatte große Ernteausfälle zu beklagen. Doch der Landwirt wusste sich



160.000 Unterschriften: Mitglieder der BaumLand-Kampagne übergeben auf dem Feld von Henning Rehren (links) die Petition an Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte (Zweite von links).

FOTO: DIRK WIRAUSSKY

zu helfen: Er pflanzte 3500 Pappeln und 300 Walnussbäume. Als Schutz vor dem Wind. Der hole besonders viel Feuchtigkeit aus dem Boden, wenn er über den Acker fege, erklärt der 50-Jährige. Dadurch müsse er jedes Jahr um seine Ernte bangen.

Das Ziel seiner Pflanzungen sei es darum, mit gebremsten Windstärken und Schattenwurf, eine bessere Temperatur und Feuchtverteilung auf dem Acker zu erreichen. Die Bäume sollen vor Erosion schützen und vor dem Austrocknen in der regenarmen Sommerzeit. Das durch entstehende Mikroklima steigere die Stabilität der Erträge.

Mit Messgeräten und Wetterstationen ist eines seiner Felder zwischen Lemmie und Degersen ausgestattet. Dabei arbeitet er eng mit der Uni Gießen zusammen. Wind, Regen, Temperatur alles wird aufgezeichnet und ausgewertet. Mehr Erträge, sagt der Landwirt, habe er noch nicht. Aber er ist auch erst im zweiten Jahr der Umstellung.

Wie weit Rehren schon gekommen ist, schaut sich Agrarministerin Staudte zusammen mit Vertretern der BaumLand-Kampagne unterhalb des Gehrdenener Berges an. Dort wurde ihr die Petition überreicht. Landwirte wie Rehren hätten eine wichtige

Strahlkraft, betont sie: „Die Menschen wollen sehen, dass etwas woanders klappt.“ Rehren zeige das sehr anschaulich – und er helfe, die Agroforstwirtschaft weiter zu etablieren. Das Pflanzen von Walnussbäumen habe zudem einen positiven Nebeneffekt: „Wir haben eine schlechte Walnussversorgung in Deutschland.“

Ministerin lobt Petition

Die Petition lobt sie ausdrücklich. „Die Bürgerinnen und Bürger sind mit Blick auf die Trockenheit, die Bodenbeschaffenheit, das Klima und die Artenvielfalt be-

sorgt“, so Staudte. Darum fordert auch sie, dass auf deutschen Feldern mehr Hecken und Bäume gepflanzt werden. „Die Inhalte der Petition haben meine volle Unterstützung.“

Florian Fassbinder, Referent für Kommunikation und Finanzierung der BaumLand-Kampagne, weiß, dass Landwirte wie Rehren viel Geduld brauchen. „Es dauert, bis die Bäume wachsen“, sagt er. Deshalb sei es dringend erforderlich, schnelle Entscheidungen zu treffen, damit die neuen landwirtschaftlichen Systeme zum Tragen kämen. „Die Politik muss massive Anreize schaffen“, fordert Fassbinder.

Etwa 30 Hektar bewirtschaftet Rehren. Es seien schon die ersten kleinen Erfolge erkennbar, sagt er. Zwar sei der Boden unterhalb des Gehrdenener Berges trocken und hart – doch ein Spatenstich zeige, wie sich das in einigen Zentimetern Tiefe ändere. Und zwischen den Bäumen habe sich schon ein besonderes Mikroklima gebildet, das Tiere anlocke.

Die gepflanzten Pappeln sind schon deutlich gewachsen. Aus denen wolle er Holzhackschnitt für seine Heizung machen, kündigt Rehren an. Bis die ersten Walnüsse geerntet werden können, werden aber noch zehn bis 15 Jahre vergehen. Doch Rehren hat schon eine Idee, was er dann aus den Nüssen machen könnte: Walnusschnaps oder Walnusslikör.

Wurst-Basar

Bregenwürstchen frisch geräuchert 100g **1,69**

Grünkohl fertig gekocht 500g **4,99**

% SONDERANGEBOTE %

gültig vom 29.09. - 04.10.2025 in Wennigsen und Barsinghausen

Nacken frisch oder Kasseler ohne Knochen ~~1,00g~~ **0,89** mit Knochen ~~1,00g~~ **0,79**

Kasseler im Blätterteig vom Strohschwein ~~1,00g~~ **0,99**

Schweinefiletpfanne ~~1,00g~~ **1,49**

Rinderrouladen ~~1,00g~~ **2,29**

7-Pfeffer Thüringer Mett ~~1,00g~~ **0,99**

Hausmacher Sülze ~~1,00g~~ **1,29**

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

Wissenswertes zum Ersatzneubau

Besuchen Sie uns beim Gehrdenener Wochenmarkt

2. Oktober 2025, 8-13 Uhr

Stellen Sie uns Ihre Fragen!

Veranstaltungsort: **Marktplatz Gehrden**
Marktplatz 1
30989 Gehrden

JETZT INFOS SCANNEN!

KRH
KLINIKUM ROBERT KOCH GEHRDEN

Starker Einsatz für Kinder

Mitglieder vom NABU Gehrden/Benthe erlangen Platz zwei bei Jugendnaturschutzpreis

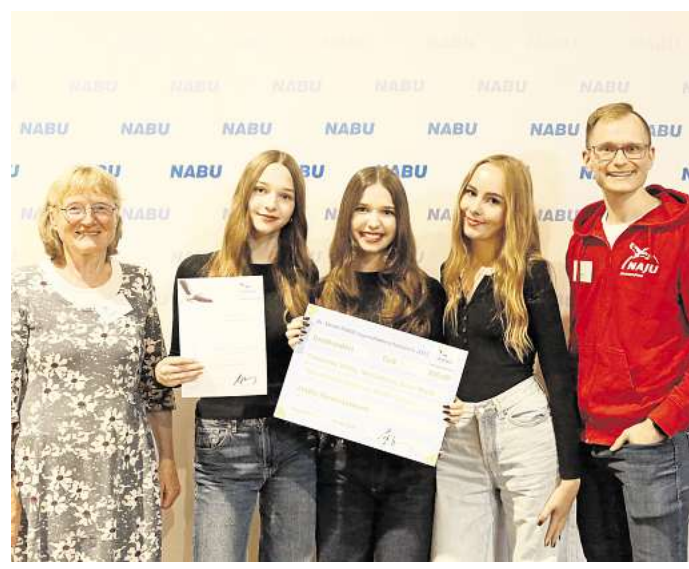
Hitzacker/Gehrden. Die Verleihung des „Dr. Fedor Strahl Jugendnaturschutzpreises“ war auch in diesem Jahr ein Höhepunkt der Landesvertreterversammlung des NABU Niedersachsen. Vor knapp 300 stimmberechtigten Mitgliedern wurden in Hitzacker engagierte Kinder und Jugendliche für ihre beeindruckenden Beiträge zum Naturschutz ausgezeichnet. Mit dabei: drei 15 Jahre alte Gehrdenenerinnen.

Den ersten Platz und ein Preisgeld von 500 Euro sicherten sich Schülerinnen und Schüler der Oberschule Herrentor, die mit kreativen Mitteln auf ein häufig unterschätztes Problem aufmerksam machen: die Fütterung von Enten. In Schulen, Kitas, Altenheimen und dem öffentlichen Raum klären sie über die Folgen

der falschen Fütterung auf, vermitteln komplexes Wissen kindgerecht und übernehmen Verantwortung für Natur- und Tiererschutz in ihrer Stadt.

300 Euro Preisgeld und der zweite Platz gingen an Luise, Friederike und Ida vom NABU Gehrden/Benthe. Die drei 15-Jährigen entwickelten eigenständig Umweltkurse für Kinder – komplett ohne Budget, dafür mit umso mehr Motivation und Kreativität. Mit ihren Kursen fördern sie spielerisch Naturverbundenheit, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein bei jüngeren Kindern. Ein Projekt mit nachhaltiger Wirkung, das zeigt, wie groß der Einfluss von jungem Engagement sein kann.

Über den dritten Platz und 200 Euro Preisgeld freuten sich



Starker Einsatz: Luise, Friederike und Ida vom NABU Gehrden/Benthe landen mit ihrem Projekt auf Platz zwei bei der Verleihung des Dr. Fedor Strahl Jugendnaturschutzpreises.

FOTO: NABU/MARIKE SONNENSCHNEIN

Jugendliche des Hegerings Rastede Nord, die im Rahmen der Aktion „Schwalbenturm mit Fledermausversteck“ ein eindrucksvolles Bauprojekt umsetzen.

Über die Platzierungen entschied eine dreiköpfige Jury: Krista Strahl, Professor Holger Buschmann, Landesvorsitzender des NABU Niedersachsen, sowie Mandy Leischke für die NAJU Niedersachsen. „Die Vielzahl an kreativen und durchdachten Projekten hat uns in diesem Jahr erneut tief beeindruckt“, sagt Professor Buschmann. „Gerade die Eigeninitiative und Ausdauer, mit der sich Kinder und Jugendliche für Natur- und Artenschutz einsetzen, ist bemerkenswert.“

Save the Dates - unsere Veranstaltungen 2025

Wie spreche ich mit Kindern über den Tod und das Sterben?
Donnerstag, 09.10.2025 um 18 Uhr mit Andrea Meyer vom Trauer-Fuchsbau Barsinghausen

Der Erbfall - gesetzliche Erbfolge und Testament
Donnerstag, 16.10.2025 um 18 Uhr mit Fachanwalt Carsten Becker

Wenn der letzte Vorhang fällt - Gestalten von weltlichen Trauerfeiern
Mittwoch, 22.10.2025 um 18 Uhr mit Moderatorin Mone Werner

Vorsorge treffen - Patientenverfügung und Generalvollmacht
Montag, 27.10.2025 um 18 Uhr mit Fachanwalt Carsten Becker

Niemals geht man so ganz - kirchliche Bestattungskultur im Wandel
Montag, 10.11.2025 um 18 Uhr mit Pastorin Anja Bremer

Gestalten persönlicher Erinnerungskerzen
Donnerstag, 13.11.2025 um 18 Uhr mit Sandra Loges von Sadrissallerlei

Der Erbfall - gesetzliche Erbfolge und Testament
Montag, 17.11.2025 um 18 Uhr mit Fachanwalt Carsten Becker

Radieschen von unten - Bücher, die hilfreich vom Leben, Sterben und Trauer erzählen
Montag, 24.11.2025 um 18 Uhr mit Pastorin Anja Bremer

Robert-Bosch-Straße 8 | 30989 Gehrden
Um Anmeldung wird gebeten: 05108/92071
oder info@mittendorf-bestattungen.de

trinkgut

Gültig vom 29.09. - 04.10.25

Jetzt bei uns punkten **PAYBACK**

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

<p>Gilde Ratskeller Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p>Herforder Pils Kasten = 27 x 0,33 l (1 l = € 1,23) zzgl. € 3,66 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p>Herrenhäuser Premium Pilsener Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p>Bad Harzburger Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,75 l (1 l = € 0,50) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">4.49</p> <p style="background-color: red; color: white; padding: 2px;">Glasflaschen</p>
<p>Paulaner Hefe-Weißbier versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1,50) zzgl. € 3,10 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">14.99</p>	<p>EDEKA Herzstücke Saft, Fruchtsaftgetränke o. Nektar versch. Sorten 1 l Flasche zzgl. € 0,25 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">1.69</p> <p style="background-color: red; color: white; padding: 2px;">Vorteilspreis 1.59 € mit der trinkgut App</p>	<p>Sinalco Limonaden versch. Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,71) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">8.49</p>	<p>Osborne Veterano o. 103 30% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 14,27)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">9.99</p>
<p>Jack Daniel's Mixgetränke versch. Sorten 10% Vol. 0,33 l Dose (1 l = € 6,03) zzgl. € 0,25 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">1.99</p>	<p>Havana Club Original o. Especial 37,5% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 15,70)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p> <p style="background-color: red; color: white; padding: 2px;">Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 14,27)</p>	<p>Doppio Passo versch. Sorten 6 x 0,75 l Flasche (1 l = € 6,67)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">30.00</p> <p style="background-color: red; color: white; padding: 2px;">Kartonverkauf</p>	<p>Herforder</p>



Los geht's: Planer, Verantwortliche und der Bürgermeister der Stadt Barsinghausen, Henning Schünhof (links), beim offiziellen Spatenstich. FOTO: KNAUF INTERFER

Spatenstich bei Delta-Stahl

Zwei neue Hallen entstehen

Barsinghausen. Das Werk Delta-Stahl am Reihenkamp erweitert seine Kapazitäten: Der Bau von zwei neuen Hallen für technische Anlagen hat mit einem offiziellen Spatenstich begonnen. Künftig soll es dort eine weitere sogenannte Querteilanlage geben, mit der meterlanger Bandstahl in vorgegebene Längen zerschnitten wird.

„Mit dem Spatenstich sind die Weichen für eine optimale Performance des Werkes gestellt“, sagt Thomas Niederhofer, Leiter des Geschäftsbereichs Stahl. Die Erweiterung umfasst eine Größe von 6.373 Quadratmetern, das gesamte Gelände ist rund 24.000 Quadratmeter groß. Bereits jetzt hat das Unterneh-

men einen eigenen Gleisanschluss, der künftig noch ausgebaut werden soll, um eine vollständige Be- und Entladung zu ermöglichen. Damit wolle das Unternehmen nach eigenen Angaben Transporte umweltfreundlicher machen.

Das Werk, welches zur Knauf Interfer Gruppe gehört, beschäftigt derzeit 150 Mitarbeitende. Ob mit der Erweiterung neue Arbeitsplätze geschaffen werden, teilt das Unternehmen nicht mit. Der Standort werde perspektivisch gestärkt, heißt es auf Nachfrage dazu. Auch zur Höhe der Investition gibt das Unternehmen keine Auskunft. Im Sommer 2026 soll der Umbau abgeschlossen sein.

DRK in Egestorf sucht neue Tänzerinnen

Egestorf. Jeden Montag von 16 bis 18 Uhr treffen sich die Teilneh-

menden zum Seniorentanz der DRK-Ortsgruppe Egestorf. In der Ernst-Reuter-Schule tanzen diese Rund-, Paar- und Blocktänze. Allerdings wird die Gruppe derzeit immer kleiner, es mangelt an Tänzerinnen. Wer Interesse hat, sich zu Musik zu bewegen, meldet sich bei Gruppenleiterin Laurence Oberheide unter Telefon (0176) 54465203.

Reifen-Profi-Barsinghausen

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB

Service

- Inspektion für alle Fahrzeugtypen
- Ölservice
- Hauptuntersuchung

Fahrwerk

- Stoßdämpfer mit Ausdruck
- Achsvermessung
- Bremsendienst

Antrieb

- Prüfen und Einstellen von Otto- und Dieselmotoren
- Instandsetzen von Otto- und Dieselmotoren
- Kupplungsservice

Karosserie

- Karosseriearbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Schadensabwicklung

Bunsenstr. 7 · 30890 Barsinghausen
Telefon 05105-662346
info@reifen-profi.net
www.reifen-profi.net

Ihr KFZ-Meister-Betrieb

HÖRMANN-Garagentore

Top-Qualität mit Montage von

KLAERDING Portaltechnik

Telefon 05043/91050

22963801_002625

Haushaltsauflösungen

Entrümpelungen

An- und Verkauf

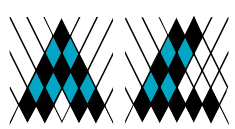
Thomas Ertel

☎ 0172 5 13 03 44

7628501_002625

GARDINENFACHGESCHÄFT

ANGELIKA LANGER



Im Bruchfeld 33

30989 Gehrden

Tel. 05108/91 36 99

info@gardinen24.com • gardinen24.com

Termine nach Vereinbarung.

Rufen Sie mich an!



30873201_002625

Wenn Profis, künftige Stars und neue Talente auf der Bühne stehen

In Barsinghausen findet erstmals eine Musicalnacht statt / Für einen Platz auf der Bühne können sich Interessierte bewerben

Barsinghausen. Schon seit 2018 gibt es die Konzertreihe „Musicalnacht“. Dabei werden Lieder aus Musicals der vergangenen 90 Jahre auf die Bühne gebracht. Nun wird erstmals Barsinghausen ein Spielort sein. Die 1. Bascher Musicalnacht beginnt am Sonnabend, 15. November, um 20 Uhr in der Aula des Schulzentrums.

„Wir freuen uns, dass wir jetzt auch Barsinghausen im Programm haben. Hier eine Musicalnacht zu machen, war schon immer mein Wunsch“, sagt Jörg Beese. Der Kulturpublizist aus Hoya im Landkreis Nienburg ist der Veranstalter der Musicalnächte. Dabei arbeitet er im Auftrag von Da Capo, das deutschlandweit größte Kulturmagazin, das er einst selbst ins Leben gerufen und herausgegeben hat.

Fans aus Barsinghausen ebnet den Weg

Dass es nun in Barsinghausen geklappt hat, ist auch Teil einer Anekdote. Im ostwestfälischen Beckum sprachen ihn bei einem Konzert im Januar 2020 zwei Gäste aus Barsinghausen an, ob er nicht mit der Musicalnacht in deren Gegend kommen könnte. Es hatte aber einer passenden und mit mindestens 350 Plätzen ausgestatteten Spielstätte, dann stoppte Corona weitere Planungen. Im Januar 2025 war dann eine achtköpfige Gruppe aus Barsinghausen in Beckum zu Gast, wieder wurde Beese gefragt. „Sie haben mir vom Theater am Spalterhals erzählt. Das habe ich mir dann mal angeguckt und mit der Stadt gesprochen – so kamen wir zusammen“, erzählt er.

Das Prinzip der Musicalnacht: Drei gestandene Profis sind im Einsatz, in Barsinghausen werden das Nigel Casey, Lucius Wolter und Mats Visser sein. Casey ist Starlight-Express-Legende, Visser spielt derzeit in Berlin die Hauptrolle in „Romeo und Julia“



Im Duett: Nele Heuser und Paul Kribbe stehen bei einem früheren Auftritt auf der Bühne. Heuser wird auch in Barsinghausen zu sehen sein. FOTO: MIRCO WALLAT / DA CAPO

– da stehen also echte Stars auf der Bühne. Hinzu kommen drei bis fünf Sängerinnen und Sänger, die in den vergangenen Jahren bei Nachwuchswettbewerben entdeckt wurden und mittlerweile eine musikalische Laufbahn eingeschlagen haben. Dazu gehört auch Sophia Revilla, die aus Neustadt am Rübenberge stammt.

Lieder sollten Evergreens sein

Und es stehen noch weitere Plätze auf der Bühne zur Verfügung – wofür sich jeder bewerben kann, was zum Konzept jeder Musicalnacht gehört. „Interessierte Personen sollten uns ihre Audiodatei oder ihr Video zusenden. Es muss nicht perfekt und fehlerfrei sein – aber man sollte singen können“, sagt Beese. Einsendeschluss unter der E-Mail dacapomagazin@t-online.de ist am Mittwoch, 1. Oktober. Jörg Beese betont aber, „dass es nicht auf

den ein oder anderen Tag ankommt. Denn wer eine Bewerbung plant, muss sich ja auch darauf vorbereiten – beispielsweise in der Schule mit dem Musiklehrer oder mit dem Chorleiter sprechen.“ Der Veranstalter wird mit seinem Team bewerten, wer zum Konzert eingeladen wird und mit den Ensembles üben darf. Im Prinzip ist alles möglich: ein Auftritt allein, im Duett oder in der großen Gruppe, um dort eine Strophe vorzutragen oder im Chor mitzusingen. Weil die Konzertreihe den Untertitel „Musical-Evergreens“ trägt, müssen die Lieder „eingängige Ohrwürmer sein, ob Balladen oder Stimmungsmacher. Der Wiedererkennungswert ist wichtig. Denn das Publikum ist wesentlicher Bestandteil der Musicalnächte, die Leute sollen mitsingen und mittanzen können.“

Ursprünglich gab es eine Altersbeschränkung für die Bewerbung von zwölf bis 20 Jahren – das wurde in den vergangenen

Tagen jedoch aufgelöst. „Immer wieder hören wir von 40-Jährigen, die früher mal gern eine Musikkarriere gemacht hätten, aber dann doch im Büro gelandet sind.“ Es kann sich also jede Person bewerben, egal wie alt sie ist. „Talent und Spaß sollten vorhanden sein.“ Aber: „Wir suchen keine Leute, die einfach nur mal vor der Kamera stehen wollen“, macht er deutlich. Und wenn sich niemand bewirbt oder die eingegangenen Bewerbungen nicht ausreichen?

Sprungbrett für die großen Bühnen

„Dann machen wir die Musicalnacht trotzdem“, sagt Beese, auch wenn er berichtet, „dass meine Wunschvorstellung eine männliche und eine weibliche Stimme ist“. Denn das Konzert mit den drei Profis und angehenden Stars findet sowieso statt, soll aber um eine kleine Talentshow ergänzt werden. „Gesun-

gen werden 30 Songs. Wenn zwei Lieder, die für Bewerber vorgesehen sind, ausfallen, dann haben wir nur zwei Songs weniger und damit dennoch ein abendfüllendes Programm.“

Was der Experte aus seiner Erfahrung von zahlreichen Konzerten der Musicalnacht-Reihe mit auf den Weg geben kann: Die Konzerte sind für Interessierte, die sich für einen Platz auf der Bühne bewerben, oft ein Sprungbrett. „Etwa 50 Prozent der Sängerinnen und Sänger, die wir bei diesem Wettbewerb entdecken, haben danach mit Musik weitergemacht – ob solo oder in einer Band.“ Als Beispiel nennt er Sophia Revilla, die mittlerweile als Sopranistin auf allen Opernbühnen in Deutschland zu Hause ist – und auch Nele Heuser. Die 23-jährige Ostwestfälin tritt in Barsinghausen ebenfalls auf.

Tickets gibt es ab 35 Euro im Internet auf www.rexervix.de und am Bücherhaus am Thie.

Umbau des Schulzentrums Am Spalterhals

Interims-Mensa ist in Betrieb: Die Vorbereitungen für das Großprojekt haben begonnen

Barsinghausen. Es ist eines der aufwendigsten Projekte, die die Stadt in den kommenden Jahren angeht: die Sanierung des Schulzentrums Am Spalterhals. Richtig losgehen soll der Umbau 2027, doch schon jetzt werden die dafür notwendigen Vorbereitungen getroffen.

Kürzlich wurde der Betrieb des alten Mensagebäudes eingestellt. Dafür wurde das ehemalige Abiturienten-Café zu einer neuen Interims-Mensa um-

gebaut. Der Vorteil für die Schülerinnen und Schüler: Sie müssen nicht mehr das Gebäude verlassen, um zu Mittag zu essen, sondern können dies im zentralen Mittelpunkt der Schule tun – und das sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. „Die gestiegene Anzahl der verkauften Mittagessen zeigt, dass die Idee gut angenommen wird“, sagt Matthias Wuttig, Leiter des Gebäudewirtschaftsamts in Barsinghausen.

Gesamter Umbau kostet rund 90 Millionen Euro

Die Kosten für den Umbau lagen bei rund 120.000 Euro. Mit der Fertigstellung des gesamten Umbaus der sogenannten Neuen Mitte im Jahr 2031/2032 soll das Gebäude noch mal angepasst und umgebaut werden. „Unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit wollen wir aber darauf achten, dass die Elemente aus der jetzigen Mensa wiederver-

wendet werden“, ergänzt der Stadtbaurat Tobias Fischer.

Der gesamte Umbau des Schulzentrums soll rund 90 Millionen Euro kosten. Neben der Neuen Mitte aus Aula, Mensa und Pausenhalle entsteht unter anderem ein neuer Haupteingang. Aus den verschiedenen Jahrgängen sollen Lernlandschaften werden. Gedacht ist das Ganze als lebendiger, gemeinsamer Schulcampus für Hannah-Arendt-Gymnasium und Lisa-Tetzner-Ober-

schule mit zusammen mehr als 1500 Schülerinnen und Schülern.

Der gesamte Umbau soll in vier Bauabschnitten erfolgen – und das Ganze ohne Containeranlage. Stattdessen sollen für rund 2,7 Millionen Euro die in Kürze auslaufende Bert-Brecht Schule (BBS) und das bisherige Mensagebäude mit einer „Pinselsanierung“ als Interimslösungen hergerichtet werden. Die Gebäude bieten sich später auch für eine Nachnutzung an.

Glückauf-APOTHEKE

Katarina Schmitt e.K.
Marktstraße 25 | 30890 Barsinghausen
Tel.: 05105-1409 | Fax: 05105-1200
www.glueckaufapotheke.de

Parkplätze am Haus



Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Keine Doppelabgabe. Alle Preise sind inkl. MwSt. Alle Rechte vorbehalten. Aktionszeitraum: 01.09.2025 bis 31.10.2025. Dies ist eine Werbepublikation Ihrer Apotheke. * Eigener, ehemaliger Verkaufspreis; zugleich niedrigster Verkaufspreis der letzten 30 Tage.

PREIS-HAMMER!



35% gespart

ACC® akut
600 mg
Hustenlöser
10 Stück

nur 7,99 € statt 12,20 €*

10% Rabatt*

AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL
Gültig bis 31.10.2025

* Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Sonderangebote, andere Rabatt- und Bonusaktionen sowie FormMed-Produkte.

27748701_002625

bbb Tier der Woche

Labrador sucht ebenerdiges Zuhause

Die Mitglieder des Tierschutzvereins Barsinghausen und Umgebung möchten regelmäßig aufgenommene Tiere vermitteln. Marion Tellermann von der Hundegruppe beschreibt den elfjährigen Labrador Oscar.

„Oscar geht fleißig in unserer Hundegruppe mit. Langsam, aber er läuft. Mittlerweile merkt man auch, dass es ihm schon besser geht. Er schafft in langsamem Tempo seine Runde und baut Muskeln auf und Pfunde ab. Die Mädels mag Oscar ganz besonders, bei Rüden kann er auch schonmal reagieren. Wir suchen für Oscar ein ebenerdiges Zuhause, wo er einfach nur Hund sein kann, seine kleinen Runden dreht und weiterhin sein Gewicht langsam reduziert wird.“

Wer Interesse hat, kann den Tierschutzverein Barsinghausen, Ludwig-Jahn-Straße 11a, unter der Hotline (05105) 7736777 oder per E-Mail an info@tierschutzverein-barsinghausen.de kontaktieren.



Pfunde abbauen, Muskeln aufbauen: Labrador Oscar dreht langsam seine Runden. FOTO: PRIVAT

Vandalismus am Schulzentrum Am Spalterhals

Stadt Barsinghausen setzt Belohnung für Hinweise zu Tätern aus

Barsinghausen. Die Stadt Barsinghausen verzeichnet erhebliche Sachbeschädigungen im Schulzentrum Am Spalterhals. In den vergangenen Wochen kam es mehrfach zu Schmierereien in verschiedenen Trakten und Sanitärbereichen, teilt die Verwaltung mit.

Die gemeldeten Schäden im Schuljahr sind Schmierereien im F-Trakt und im Bereich Sport im Juni, Beschädigungen in der B-Toilette der Mädchen am 3. September, einen Tag später der C-Toilette der Mädchen und am 5. September Schmierereien in der G-Toilette. Am 18. September hat die Verwaltung erneut Schmierereien in der C-Toilette

der Mädchen festgestellt. Vom 19. bis 21. September kamen Schäden in den B-, E- und G-Trakten hinzu.

„Die Täter konnten bisher nicht ermittelt werden. Die entstandenen Kosten für die Beseitigung dieser Schäden trägt aktuell die Allgemeinheit“, berichtet die Stadtverwaltung.

Um die Verursacher zu ermitteln, setzt die Stadt Barsinghausen daher eine Belohnung von bis zu 500 Euro für sachdienliche Hinweise aus, die zur Ergreifung der Täter führen. Sachdienliche Hinweise können per E-Mail an schaden@stadt-barsinghausen.de übermittelt werden.

Sorgen für unnötige Kosten: Im Schulzentrum Am Spalterhals kommt es immer wieder zu Schmierereien in verschiedenen Trakten. FOTO: PRIVAT



BLUE NEWS feat. Slava Attar Swingin', funky & jazzy Blues-Power

Diese Band ist aus Hannover immer wieder für eine Überraschung gut. Herausragend ist die Vorliebe der BLUE NEWS, den Blues abseits der ausgetretenen Pfade und in unterschiedlichsten Spielarten auf die Bühne zu bringen. Seit 2023 gehört Sängerin Slava Attar zur Band. Diese ungewöhnliche Blues- und Jazzsängerin überzeugt mit ihrer ausdrucksstarken und zugleich kraftvollen Stimme und ihrer Performance.

Das Quintett bedient sich dazu freimütig und mutig aus den musikalischen Schätzen von Funk, Jazz und Soul. Alles, was geboten wird kommt vom Blues und entwickelt ihn weiter. Das groovt, das hat Power!



Konzert am 04.10.2025

Konzerte 2025

- 04.10.2025 BLUE NEWS
- 11.10.2025 PARK AVENUE
- 18.10.2025 5TH AVENUE
- 25.10.2025 KING SEPPYS
- 01.11.2025 DELÜCKS
- 08.11.2025 EMBER SEA



Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter www.asb-bahnhof.reservix.de/events. Infos zu den Konzerten gibt es unter www.asb-bahnhof-barsinghausen.de.



TICKETPORTAL

Tromcardin[®] complex
120 Tabletten | Mit Vitamin B1 für eine gesunde Herzfunktion sowie Kalium für einen normalen Blutdruck & Magnesium für eine normale Funktion des Elektrolythaushaltes und der Muskeln
€ 21,95 statt € 29,95**

Neurexan[®]
50 Tabletten | Nervöse Unruhezustände und Schlafstörungen
€ 11,95 statt € 15,97**

Imodium[®] akut lingual
12 Schmelztabletten
Bei akutem Durchfall
€ 10,45 statt € 15,29**

Hoggar[®] Night
20 Tabletten | Beschleunigt den natürlichen Einschlafprozess und sorgt für eine erholsame Nacht
€ 10,95 statt € 16,66**

HYLO-VISION[®] SafeDrop 0,1% Augentropfen
10 ml
Bei brennenden und tränenden Augen & Sandkorngefühl
€ 8,95 statt € 13,50**

Teebaum BIO LUTSCH-PASTILLEN mit BIO-Teebaumöl & Isländisch Moos
Bei Husten & Heiserkeit
€ 3,45

Erkältungsduft mit Eukalyptus, Teebaum & Fichtennadel
€ 9,95

Schlaf Gut mit Orange, Lavendel & Vanille
€ 9,95

Schlaf Gut ein MELATONIN-MUNDSPRAY mit demeter-Lavendel
€ 12,95

Schlaf Gut KOPFKISSEN-SPRAY
€ 8,95

Atemwohl EUKALYPTUS BRUSTBALSAM
€ 8,95

Atemwohl WOHLTUENDE THYMIANCREME
€ 12,95

CAUDALIE Lippenpflegebalsam
15 ml | Für zart getönte, intensiv gepflegte Lippen, mit Himbeerduft
€ 7,90

1, 2 ODER 3 - SIE HABEN DIE WAHL!

Jetzt mit der Resveratrol-Pflegelinie von CAUDALIE bis zu 20 % sparen und tolle Extras sichern!

- > 1 Produkt = 10 % Rabatt | > 2 Produkte = 15 % Rabatt
- > 3 Produkte = 20 % Rabatt plus ein exklusives Duftgeschenk: Ange des Vignes Roll-On 10 ml & Duschgel 30 ml im Wert von € 8,90

On top: Eine hochwertige CAUDALIE-Kosmetiktasche GRATIS (solange der Vorrat reicht)

NEU!

CAUDALIE

Apotheke hoch²
BARSINGHAUSEN
Apotheker Marcus Griebisch e. K.
Marktstr. 1 | 30890 Barsinghausen
Tel 05105 3615 | Fax 05105 516510
team@apotheke-hoch2.de
www.apotheke-hoch2.de

10% GUTSCHEIN
OKTOBER 2025*



Auftritt in Weetzen: die Band Spätlese.

FOTO: PRIVAT

Band Spätlese spielt in Alter Kapelle Weetzen

Weetzen. Der Weetzener Verein für Denkmalpflege veranstaltet am Freitag, 3. Oktober, ab 19 Uhr ein Konzert in der Alten Kapelle, Eulenflucht 1. Die Band Spätlese besteht aus Arno Dinse, Dieter Schaefer und Erich Rickmann. Unter dem Motto „Vom Leben – von der Liebe – von der Leidenschaft“ bieten sie ein umfangreiches Programm. Zu Texten von

Heinrich Heine, Erich Kästner oder Joachim Ringelnatz, zur Musik von Woody Guthrie oder Gerhard Gundermann spielen Spätlese Lieder mit musikalischen Anleihen aus Folk, Rock, Blues oder Americana. Der Eintritt kostet 18 Euro. Reservierungen sind möglich per E-Mail an veranstaltungen@denkmalpflege-weetzen.de oder unter Telefon (0151) 40759135.

Musikzug Ronneberg feiert 120. Geburtstag mit Konzert

Ronneberg. Anlässlich des 120-jährigen Bestehens des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Ronneberg geben die Mitglieder der Spielgemeinschaft der Musikzüge der Freiwilligen Feuerwehren Ronneberg und Wettbergen ein Konzert am Sonntag, 28. September, im Festzelt auf dem Gelände der

Kreisstraßenmeisterei, Empelder Straße 20.

Der Tag startet zunächst um 11 Uhr mit einem ökumenischen Festzeltgottesdienst. Gegen 11.45 Uhr soll das Konzert beginnen. Mit dabei ist das Bläserchester aus der Partnerstadt Swaraz dz. Dieses wird laut Organisatoren auch Musik spielen.

50 Jahre Stadt Ronneberg: Feier in Vörie

Vörie. Im Rahmen der 50-Jahr-Feier der Stadt Ronneberg lädt die Verwaltung zur Veranstaltung in Vörie ein. Unter dem Titel „Vörie – Die verschwundene Kapelle“ wird Bürgermeister Marlo Kratzke am Mittwoch, 8. Oktober, ab 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Landwehrstraße 3, ein Grußwort an die Teilnehmenden richten. Der Ortsvorsteher Jens Heuer spricht

ebenfalls. Dazu gibt es einen historischen Vortrag, filmische Auszüge aus der Geschichte sowie Kurzgeschichten. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist kostenfrei. Allerdings ist eine Anmeldung vorab unter Telefon (0511) 4600-405 oder -407 sowie per E-Mail an kulturarbeit@ronneberg.de oder unter www.ronneberg.de/50jahrevoerie möglich.

Bücher ausleihen in der Kirche

Grundschule Benthe muss umgebaut werden. Die Stadtteilbibliothek braucht daher neuen Standort.

Benthe. Aufatmen im Ronneberger Ortsteil Benthe: Nach langer Suche hat die Verwaltung voraussichtlich einen neuen Standort für die Stadtteilbibliothek gefunden. Damit ist auch eine Lösung für das wohl letzte Planungsproblem für den Schulstandort gefunden. Allerdings ist diese Lösung alles andere als alltäglich: Die Leihbücherei soll nämlich künftig in der örtlichen Kapelle untergebracht werden. Gleichsam bleibt der ursprüngliche Zweck der Kirche als Gotteshaus erhalten.

Vermutlich interessiert es nicht jeden, ob es im Ort in Zukunft weiterhin eine Bibliothek gibt und wo sich diese befindet. Doch das wird anders, wenn wichtige weitere Planungen ebenfalls davon abhängen. In diesem Fall wird die ganze Planung für den Grundschulstandort Benthe von einer Lösung für die Leihbücherei beeinflusst. Solange diese nämlich im Dachgeschoss der Schule untergebracht ist, kann der Umbau für eine dringend benötigte Ganztagslösung nicht beginnen. Ein eher kleines Problem also, das aber den Fortschritt des Schulprojektes bislang komplett ausgebremst hat.

Sonderrolle für Benther Schule

Die einzügige Grundschule in Benthe hat in der Planung zur



Bald auch eine Bibliothek: Die kleine Kapelle in Benthe soll eine zusätzliche Funktion erhalten.

FOTO: UWE KRANZ

Ganztagsversorgung in der Stadt eine Sonderrolle. Ab dem Schuljahr 2026/2027 haben Eltern von Grundschulkindern einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung. Alle anderen Grundschulen der Stadt werden deshalb für diesen Ganztagsbetrieb aus- oder neu gebaut. Für die kleine Schule in Benthe ist das nicht sinnvoll. Deshalb verfolgt die Stadtverwaltung dort den Plan, die Grundschule als verlässliche Schule mit einem Hortbetrieb fortzuführen. Ein Runder Tisch im Ort hatte sich zudem dafür ausgesprochen, alle Bildungseinrichtungen am aktuellen Standort beizubehalten.

Da die Möglichkeiten, die Gebäude zu erweitern, sehr begrenzt sind, musste im Schulhaus Platz geschaffen werden.

So fand die Verwaltung zunächst eine neue Unterkunft für eine Mieterin, die bislang im Dachgeschoss gewohnt hatte. Die Suche nach Räumen für die Bücherei erwies sich dann aber als ungleich schwerer. Der Erste Stadtrat Torsten Kölle berichtete während der jüngsten Ortsratssitzung von insgesamt 14 Objekten im Ort, bei denen die Stadt mit ihrer Anfrage abgeblitzt sei. Un erwartet brachte daraufhin ein Mitglied des Kirchenvorstandes die örtliche Kapelle als Lösung ins Spiel.

Superintendentin stimmt zu

Dann ging alles ganz schnell. Letztlich fehlte nur noch das grüne Licht der Superintendentin. „Auch Frau Marklein hat zuge-

stimmt“, berichtet Frank Schulz, Fachbereichsleiter der Stadt für Gebäudewirtschaft, jetzt. Künftig könnten also Bücher und Gläubige gemeinsam in der Kapelle an der Straße Am Steinweg ein Dach über dem Kopf finden. Wie beide Nutzungen unter einem Dach umgesetzt werden, steht noch nicht im Detail fest. Letzter größerer Haken: Es müssen noch Fragen des Denkmalschutzes geklärt werden, erläutert Schulz. „Wir haben aber nicht vor, die Kapelle umzubauen.“ Noch im September soll es letzte Klarheit geben.

Mit weiteren Maßnahmen zum Schulumbau steht die Verwaltung schon in den Startlöchern. Die dann freien Räume im Dachgeschoss sollen möglichst bis zum Jahresende entkernt werden. Mehr Platz und Licht für die künftigen Horträume sollen neue Gauben im Dach bringen. Der Ausbau der Räume soll so erfolgen, dass die Hortinitiative zum Schuljahr 2026/2027 dorthin umziehen kann. „Wir hoffen, dass wir das so hinkriegen“, sagt Schulz.

Puzzle mit Hort und Krippe

Danach setzt sich das Puzzle der Verwaltung mit Hort und Krippe fort: Zunächst müssen die alten Räume des Hortes im Gebäude Bergstraße 3 gegenüber der Kita für den Umzug der

Krippe hergerichtet werden. Wenn die Kleinsten ihr neues Domizil in Besitz genommen haben, kann der Rest des Dachgeschosses in der Schule für eine weitere Hortgruppe umgebaut werden. Zum Beispiel müssten dort die Toiletten größtmäßig an die älteren Nutzer angepasst werden, so Schulz. Insgesamt sollen für die Nachmittagsbetreuung an der Benther Schule bis zu vier Hortgruppen betrieben werden. Das Konzept hatte jüngst auch die Zustimmung der zuständigen Landesbehörde erhalten. Ein weiterer Sonderfall in Benthe ist es auch, dass diese Hortgruppen wenn nötig auch Unterrichtsräume zur Betreuung nutzen dürfen. Diese Doppelnutzung ist anderswo nicht zugelassen. Außerdem baut die Stadt für den Hort einen neuen Bewegungsraum. Dieser wird im Obergeschoss des in der Planung befindlichen neuen Gerätehauses für die Feuerwehr entstehen. Ein eigener Zugang soll garantieren, dass sich Feuerwehr und Hortkinder nicht in die Quere kommen.

Nicht angetastet werden muss für die Zukunft des Schulstandortes das benachbarte Kita-Gebäude. Auch ein Umzug der Kita ist kein Thema mehr. Dennoch plant die Stadt auch dort Veränderungen: eine Erweiterung des Verwaltungstraktes mit Modernisierung der Toiletten.

Neue Sirenen sollen sprechen können

Stadt will Infrastruktur der Warngeräte überarbeiten

Ronneberg. Der bundesweite Warntag sollte die Schwächen in der Infrastruktur zur Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall aufdecken. Handys brummen und Sirenen heulten – probeweise, um zu testen, wo es noch hakt. In Ronneberg war das in Bezug auf die Sirenen

kaum notwendig. Politik und Verwaltung ist es bewusst, dass die Anlagen in der Stadt überaltert sind. Deshalb sollen sie im kommenden Jahr modernisiert werden.

Erster Stadtrat Torsten Kölle schilderte im Fachausschuss für Feuerschutz auf Anfrage von

Heinz Waldraff (CDU) die Pläne der Stadt vor. Demnach soll in kommenden Jahr die Infrastruktur bei den Sirenen komplett überarbeitet werden.

Auf den Prüfstand kommen unter anderem die Standorte der Warngeräte. Es könne neue Standorte geben, zum Teil aber

auch bei den alten Standorten bleiben, so Kölle. Ziel sei es, mit weniger, aber moderneren Geräten das ganze Stadtgebiet zu beschallen.

Der Clou der neuen Geräte: Sie sollen neben den bekannten Warntönen auch Sprache übermitteln können. Damit könnte

die Bevölkerung im Notfall auch ganz konkrete Anweisungen erhalten. Kölle nannte als Beispiel den Großbrand im Sportpark im Oktober 2023. Die Kosten belaufen sich auf rund 400.000 Euro, von denen etwa 63.000 Euro aus Förderungen kommen sollen.

Logopädie und Ergotherapie wir haben freie Plätze!

– Anzeige –



Von links: Gesa Böhm und Anne-Marie Kendlbacher: Unsere LogopädInnen vor Ort

RehaKonzept – Ergo & Logo für Groß & Klein!

Wir unterstützen Dich und Deine Familie bei Sprache, Motorik, Aufmerksamkeit oder nach Krankheit & Unfall – gemeinsam und ganzheitlich.

Ob Kinder beim Sprechenlernen, mit Autismus oder ADHS, oder Erwachsene mit MS, Demenz, Schlaganfall oder Schluckstörungen – wir gehen den Weg gemeinsam mit Dir.

In der Ergotherapie stärken wir Motorik, Wahrnehmung, Konzentration & Selbstständigkeit. In der Logopädie

begleiten wir bei Lautbildung, Sprache, Stimme, Schlucken & Verstehen.

Unser Schwerpunkt in Empelde ist die Arbeit mit Kindern – ergänzt durch systemische Elternberatung. Gleichzeitig profitierst Du von der Erfahrung aus drei Praxen in Hannover, einem aufgeschlossenen interdisziplinären Team und regelmäßigen Fortbildungen.

Neugierig? Komm zum Tag der offenen Tür am 08.10. ab 14 Uhr mit Waffeln, Spiel & Spaß für Groß & Klein und viel Raum für Deine Fragen!

Ergo, Logo & Physio

REHA KONZEPT

Gemeinsam für Dich.

Therapie nur mit ärztlicher Verordnung.
Anmeldung kinderleicht per WhatsApp:
(05 11) 374 677 70

Ronneberger Str. 18/20 · 30952 Ronneberg!

Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter

Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de



Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Jetzt Termine sichern, damit die Haustür vorm Winter noch kommt!

2.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats September
Wärmeged. Alu-Haustür komplett inkl. Montagearbeiten
in 20 verschiedenen Farben lieferbar

Folgen Sie uns auf  

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!



Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!



Gemeinde Wennigsen

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser, am Mittwoch, den 17. September, hat die KGS Wennigsen erstmals den Wennigser Berufs- und Orientierungstag (WeBOT) ausgerichtet. Ein erster Anlauf musste noch abgesagt werden, umso schöner ist es, dass die Premiere nun gelungen ist – und das mit großem Erfolg.

Rund 30 Unternehmen kamen an diesem Tag mit etwa 950 Schülerinnen und Schülern ins Gespräch. Besonders erfreulich war, dass die meisten Betriebe direkt aus unserer Gemeinde Wennigsen stammen. Damit wurde deutlich, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten vor Ort sind – vom Handwerk über IT und Dienstleistungen bis hin zu Medien, Druckereien und Hochschulen.

Ein besonderes Merkmal des WeBOT war, dass alle

Jahrgänge von 5 bis 13 einbezogen waren. Um den Ablauf übersichtlich zu halten, besuchten die Schülerinnen und Schüler die Messe in festen Zeitfenstern. So konnten die Jüngeren erste Eindrücke sammeln, während die älteren Jahrgänge gezielt Fragen zu Praktika, Ausbildung oder Studium stellten. Dieses Konzept sorgte dafür, dass jede Altersgruppe passende Anknüpfungspunkte fand und die Gespräche in einer ruhigen Atmosphäre stattfinden konnten.

Für die Jugendlichen war der WeBOT eine wertvolle Gelegenheit, sich zu orientieren, Einblicke in Berufsbilder zu gewinnen und Kontakte zu knüpfen. Die Unternehmen wiederum nutzten die Chance, ihre Ausbildungsangebote sichtbar zu machen und direkt mit potenziellen Nachwuchskräften

ins Gespräch zu kommen. Die Stimmung war durchweg positiv: Viele Gespräche, interessierte Fragen und Offenheit prägten den Tag. Ich selbst habe mit zahlreichen Ausstellerinnen und Ausstellern gesprochen und überall Begeisterung für den Austausch erlebt. Ebenso eindrucksvoll war das Interesse der Schülerinnen und Schüler, die die Gelegenheit mit Neugier genutzt haben.

Mein Dank gilt allen, die diesen Tag gestaltet haben: den beteiligten Unternehmen, den Lehrkräften, die die Jugendlichen begleitet haben, und insbesondere der Schulleitung mit Kai Birkner und Jasper Elter. Mit ihrem Engagement und ihrer Bereitschaft, neue Impulse aufzugreifen, haben sie wesentlich dazu beigetragen, dass diese Premiere so erfolgreich verliefen ist.



Wie es mit dem WeBOT weitergeht, werden wir gemeinsam mit der Schule beraten. Der organisatorische Aufwand ist nicht gering – zugleich hat der Tag gezeigt, welchen Mehrwert er für Schülerinnen und Schüler ebenso wie für die Unternehmen in unserer Gemeinde hat.

Ihr Bürgermeister
Ingo Klokemann

Bröhnweg: Neue Pläne

Mehr Kölner Teller sollen den Verkehr beruhigen – und für Radler gibt es zwei Spuren.

Wennigsen. Sie sind sechs Zentimeter hoch, 30 Zentimeter breit und sollen auf dem Bröhnweg in Wennigsen Rasern die Lust am schnellen Fahren nehmen. Die Gemeindeverwaltung sieht in den sogenannten Kölner Tellern eine bessere Alternative zu aufgepflasterten Schwellen. Beim ersten Entwurf hatte die Politik allerdings Änderungswünsche. Deshalb wurde im Rathaus nachgebessert.

Der Bröhnweg war bereits 2024 zwischen dem Ende der Wohnbebauung und der Einfahrt zum Parkplatz am Wasserpark saniert worden. Die zwei gepflasterten Schwellen, die auf der schnurgerade verlaufenden Straße zur Verkehrsberuhigung dienten, ließ die Gemeinde entfernen – und entgegen der ursprünglichen Planung auch nicht durch zwei neue ersetzen.

Kölner Teller statt Schwellen

Der Grund: Die Schwellen hätten sich nicht bewährt. Der Abstand zwischen ihnen war so groß, dass Raser unbeeindruckt wieder Gas gaben. Zudem waren die Pflastersteine durch den Verkehr nach Jahren völlig abgenutzt.

Mit den Kölner Tellern setzt die Gemeinde nun auf ein erprobtes System. Die Stahlsteller werden pro Standort in drei versetzten Reihen quer über die Straße geklebt. Autofahrer müssen sie zwangsläufig mit mindestens zwei Rädern überqueren – was ein Abbremsen unvermeidlich macht.

Freie Fahrt für den Radverkehr

Dem Radverkehr möchte man das ersparen. Deshalb bleibt an beiden Fahrbahnrandern ein 1,15 Meter breiter Streifen frei. Dieser wird mit Piktogrammen gekennzeichnet und ist auch für Lastenräder breit genug.

Im ersten Entwurf war der Streifen nur in Fahrtrichtung Ortseingang vorgesehen. In Richtung Wasserpark sollten Radfahrer den für Fahrräder freien Fußweg nutzen. Mit der jetzigen Lösung steht es ihnen frei, ob sie auf der Straße oder auf dem Weg fahren.

Das ändert sich auf dem Bröhnweg noch

Auch den zweiten Wunsch der Politik hat die Verwaltung eingearbeitet: Damit zwischen den

Metallbuckeln kein Platz zum Gasgeben bleibt, werden die Teller an fünf statt nur an vier Stellen auf den Bröhnweg geklebt – die ersten bereits auf Höhe der Wohnbebauung. Die Standorte sind jeweils an den Straßenlaternen ausgerichtet, sodass die Hindernisse auch im Dunkeln gut zu sehen sind.

Sofern der Rat in seiner nächsten Sitzung keine Einwände mehr hat, könnten die Teller anschließend zügig auf Fahrbahn geklebt werden.



Bröhnweg in Wennigsen: Die Bremsschwellen wurden nach der Sanierung der Fahrbahn nicht wieder eingebaut. Die Verwaltung tendiert stattdessen zu einer anderen Variante. FOTO: ANDRE PICHIRI

Starkregen bedroht Immobilien

Klimawandel macht auch vor den eigenen vier Wänden nicht halt

Der Klimawandel ist auch vor unserer Haustür angekommen. Überall in unseren Breiten ist vermehrt mit Wetterphänomenen wie Starkregen zu rechnen. Der Deutsche Wetterdienst prognostiziert, dass sich in den nächsten Jahrzehnten die Häufigkeit entsprechender Wetterlagen im Vergleich zu den letzten 50 Jahren nahezu verdoppeln wird. Neben überfluteten Straßen, Gärten und Gebäuden verursacht Starkregen aufgestautes Wasser im Fundamentbereich, da der Boden die in kurzer Zeit auf ihn einwirkenden Wassermassen nicht absorbieren kann. Sind Abdichtungen von Kellerwänden oder der Bodenplatte schadhaft oder gar unzureichend, treten Feuchtigkeitschäden im Innenbereich des Hauses auf. Abhängig von der Bodenbeschaffenheit und dem Grundwasserstand sowie der Durchlässigkeit des Bodens sind die Belastungen des Baukörpers unterschiedlich in Dauer und Stärke. Die Metropolregion Hannover ist beispielsweise zum großen Teil von bindigen Böden geprägt, die ein Stauen des Sickerwassers begünstigen. Dringt Feuchtigkeit ins Mauerwerk ein, verursachen



Wasser und Salze Bauschäden, aber auch die Gesundheit der Bewohner ist durch Schimmelpilzbildung gefährdet. Die Gebäudeabdichtung im Bestand ist für Wassermengen, wie sie bei Starkregen auftreten, in der Regel nicht ausgelegt. Eine nachträgliche Kellerabdichtung ist geboten, um den wertvollen Immobilienbesitz vor den neuen klimatischen Bedingungen zu schützen. Santino Donnarumma, geprüfter und zertifizierter Sachverständiger für Bautenschutz, erklärt, wie das geht: „Hier hilft nur eine grundlegende Isolierung des Mauerwerks. Dafür stehen zwei Verfahren zur Wahl. Bei der Außenabdichtung wird die Kellerwand von außen freigelegt. Anschlie-

ßend wird eine spezielle 2-komponentige Bitumdickbeschichtung aufgebracht, die durch Gewebeeinlagen verstärkt wird. Zusätzlich schützt eine Drainage gegen Druckwasser. Sind die Kellerwände hingegen durch Anbauten oder hochwertige Außenanlagen gar nicht oder nur unter hohem Aufwand freilegbar, empfiehlt sich eine Innenabdichtung durch eine nachträgliche Horizontalsperre. Dieses Trockenlegungsverfahren bringt mittels Niederdruckinjektion eine dauerelastische Silikon-Mikroemulsion in das Mauerwerk ein. Diese verteilt sich zu einer wasserdichten Schicht, die das Gebäude wirksam und nachhaltig gegen eindrin-

gende Feuchtigkeit schützt. Innenabdichtungssysteme sind vorzüglich für die heute meist angestrebte hochwertige Nutzung konzipiert. Alle Systemkomponenten greifen so zuverlässig ineinander, dass beispielsweise aus ehemaligen Abstellkellern zusätzlicher Wohnraum werden kann.“ Beide Verfahren sollten nur in die Hände erfahrener Fachleute gegeben werden, lautet der Rat des Sachverständigen. „Lassen Sie sich vor Auftragserteilung Referenzen und Qualifikationsnachweise geben“,

empfiehlt er. Für die Sanierungsarbeiten im Innern des Hauses empfiehlt Donnarumma zudem, sich vorher beim Anbieter über die Sorgfalt und Sauberkeit seiner Baudurchführung zu erkundigen: „Lassen Sie sich vor Auftragserteilung Referenzen und Qualifikationsnachweise zeigen.“ Donnarumma weiß, wovon er spricht. Der Geschäftsführer der innotech GmbH, eines der führenden Bautenschutz-Unternehmens Norddeutschlands, hat mit seinem renommierten Fachbetrieb bereits über 6.000

öffentliche wie private Bauten zum Schutz vor Feuchtigkeit saniert. Dabei legt er höchsten Wert auf Qualität, Sauberkeit und Transparenz: „Das fängt mit einer kostenlosen Schadensanalyse und ausführlichen Beratung durch unsere Sachverständigen an, führt über eine pünktliche Ausführung der Sanierungsmaßnahme einschließlich Sauberkeitgarantie und schließt mit einer mehrjährigen Gewährleistung auf unsere Bauwerksabdichtung ab.“

BURGBERGBLICK...
... IN RUHE ONLINE LESEN!
Sie finden die aktuelle Ausgabe des burgbergblick als ePaper unter:
epaper.burgbergblick.de

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

Vielversprechende Anfänge – ernüchternde Realität Niemann.INTERIOR schließt seinen Standort in Wennigsen!



„Ich hätte nie gedacht, dass ich das einmal sagen muss“, sagt Geschäftsinhaber Niklas Niemann. „Leider sind wir gezwungen unser Geschäft zu schließen.“ Das fatale daran sind nicht die fehlenden Aufträge, ganz im Gegenteil – die Auftragsbücher sind mehr als gefüllt, die Nachfrage riesengroß, aber Niemann.INTERIOR kann, trotz großer Bemühungen, keine zusätzlichen Mitarbeiter*innen gewinnen bzw. halten. Mit drei Halbtagskräften und trotz eines 12-15 Stunden Tages des Chefs reicht es einfach nicht die Aufträge zeitnah abzurufen.

„Der Druck ist immens hoch und egal wie sehr wir uns einsetzen, am Ende des Tages reicht es einfach nicht und das ist sehr frustrierend“, sagt Niemann.

„Die Wahrnehmung und Wertschätzung des Handwerks in unserer Gesellschaft lässt mittlerweile leider zu wünschen übrig. Akademische Abschlüsse werden nach wie vor höher angesehen, während handwerkliche Berufe oft als weniger prestigeträchtig gelten. Dies führt leider dazu, dass weniger junge Menschen eine Karriere im Handwerk in Betracht ziehen, obwohl es gerade in unserem Berufszweig eine hohe Kunstfertigkeit und Kreativität gibt“, führt Niklas Niemann fort. Des Weiteren steigen auch bei uns die Kosten, denn die Wirtschaftskrise hat auch vor meinem Unternehmen keinen Halt gemacht. Und dann muss man sich am Ende des Tages einfach eingestehen, dass es so nicht weitergehen kann“, sagt Niemann.

Aber – ES GEHT WEITER!

Das Familiengeführte Unternehmen „Möbel Stauda“ in Hannover, in der Meelbaumstraße 15, gibt Niklas Niemann die

Chance als Abteilungsleiter für das textile Ambiente im Hause Stauda, arbeiten zu dürfen.

„Diese Position bietet mir nicht nur ein hohes Maß an Vertrauen durch die Unternehmensführung, sondern auch die Möglichkeit, neue Ideen und meine Kreativität in einem jungen und dynamischen Umfeld einzubringen.“ Niklas Niemann verlässt zwar den Standort in Wennigsen, empfängt seine Kund*innen aber ab dem 01.02. in Hannover.

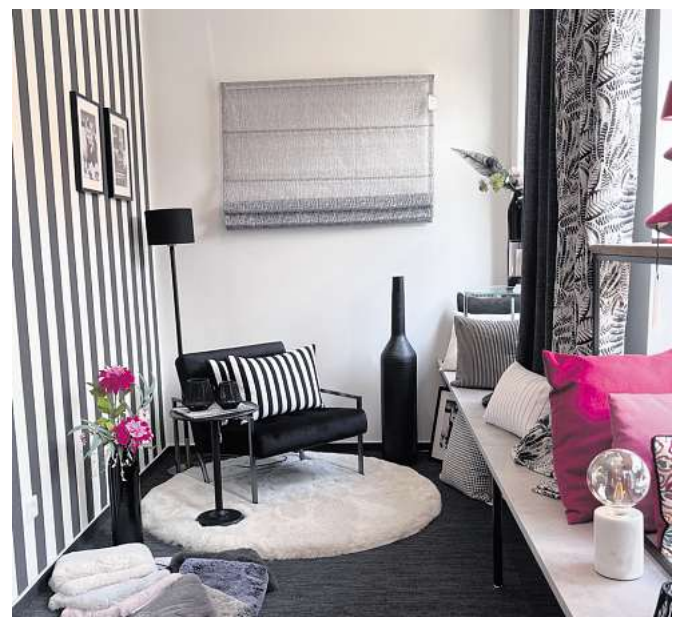
Die Abwicklung der Aufträge bleibt gleich. „Wir arbeiten so weiter wie bisher und sind für unsere Kund*innen da. Alle Aufträge ab dem 01.02. werden dann nach Hannover verlagert. Für unsere Kund*innen bleibt also alles wie gehabt, erklärt Niklas Niemann.

„Ein ganz großes Dankeschön geht an erster Stelle an meine Vermieter Anemarie und Bernd Glaser, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite standen und mich in allen Belangen unterstützt haben. Wir haben uns in den Geschäftsräumen immer sehr wohlfühlt.“

Und natürlich möchten wir uns von ganzem Herzen bei unserer Kundschaft bedanken. Für die Treue, die vielen schönen Begegnungen sowie für das gemeinsame Umsetzen und Realisieren individueller Wohnräume.

Als Ausdruck unserer Wertschätzung gewähren wir vom **01.10.25 – 31.10.25 einen Rabatt in Höhe von 10%** für jeden erteilten Auftrag in diesem Zeitraum, führt Niklas Niemann fort. „Außerdem startet Ende November bei Niemann.INTERIOR in der Hauptstraße 10a in Wennigsen ein Räumungsverkauf von Stoffen, Dekoartikeln, Möbeln, Lampen und Gardinen. Und auch die Weihnachtsausstellung wird es dieses Jahr noch einmal geben.“

„Auch wenn ich Wennigsen beruflich den Rücken kehre, was nicht ganz einfach ist, freue ich mich auf die Zukunft mit seinen neuen Herausforderungen, und natürlich würde ich mich sehr freuen, meine bisherigen Kund*innen in Hannover bei Möbel Stauda begrüßen und beraten zu dürfen.“ schickt Niemann hoffnungsvoll hinterher.



ACHTUNG GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo., Di. geschlossen | Mi., Do., Fr.: 09.30 - 12.30 Uhr | Do. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr | Mi. nachmittag geschlossen
Hauptstraße 10a, 30974 Wennigsen | info@stoffkontor-wennigsen.de | Tel. 05103-918984
www.stoffkontor-wennigsen.de

378501_002624

ANZEIGE

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

20% Rabatt
auf alle Abschlüsse bis 11.10.2025

- 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitgarantie

BDSF **innotech** GmbH
Sanierungsfachbetrieb für feuchte Bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60

WIR in Wennigsen feiert Herbstfest

Wennigsen. Am Sonntag, 5. Oktober, öffnet der Verein WIR in Wennigsen von 10 bis 17 Uhr seine Türen am Klosteramthof 1 in Wennigsen und lädt zum Herbstfest ein.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Programm: Während Kinder sich an mehreren Spielstationen austoben oder in der Bastelstube kreativ werden, dürfen sich Er-

wachsene von der Kochwerkstatt kulinarisch verwöhnen lassen. Darüber hinaus stellt der Verein seine Angebote rund um Medizin, Ernährung, mentale Stärke, frühkindliche Entwicklung und Bewegung vor – mit zahlreichen Gelegenheiten zum Mitmachen und Ausprobieren. Am Nachmittag können alle Interessierten Stockbrot an Feuerstellen backen.

Pilgerspaziergänge für Trauernde

Barsinghausen. Der Verlust eines Menschen durch den Tod ist ein tiefer Einschnitt. Der ambulante Hospizdienst Aufgefangen in Barsinghausen bietet trauernden Betroffenen jeden Alters begleitete Pilgerspaziergänge an. Gehen und Verweilen, gemeinsam auf den Weg machen, mal im Gespräch, mal schweigend. Kurze Impulse sollen zum

Nachdenken, Nachspüren und zum Austausch beitragen. Die nächsten Pilgerspaziergänge finden am Sonnabend, 27. September und 29. November, mit maximal zehn Teilnehmenden statt und werden kostenfrei angeboten. Interessierte melden sich bei Angela Neetz der zertifizierten Pilgerbegleiterin unter Telefon (0176) 40502445.

Barsinghäuser Senioren fahren nach Quedlinburg

Barsinghausen. Das Seniorenbüro Barsinghausen bietet eine Fahrt nach Quedlinburg mit Besichtigung des Kuckucksuhrenmuseums für Donnerstag, 16. Oktober, an. Beim Rundgang durch die Uhrenfabrik erleben die Besucherinnen und Besucher, wie eine Kuckucksuhr entsteht und schauen dem Uhrmachermeister dabei über die Schulter. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Eine mögliche

Beschäftigung: eine 45-minütige Fahrt mit der Quedlinburger Bimmelbahn. Die Kosten für die Fahrt betragen 37 Euro plus 10 Euro für die Bimmelbahn. Nähere Auskunft und Anmeldung unter Telefon (05105) 2562 oder dienstags in der Zeit von 14 bis 15.30 Uhr im Seniorenbüro Barsinghausen, Deisterplatz 2, im Containerbüro auf dem Parkplatz hinter dem Bürgerbüro.

Verlorene Handys und eine entlaufene Schildkröte

Im Fundbüro Wennigsen taucht nicht alles, aber doch vieles wieder auf, was verloren gegangen ist.

Wennigsen. In der einen Hand hält Daniel Stein ein kleines Schwarz-Weiß-Foto, in der anderen Hand ein flauschiges Stofflama. Die Gegenstände gehören nicht ihm. Als Leiter des Wennigser Fundbüros verwahrt er sie lediglich, in der Hoffnung, dass die tatsächlichen Besitzer bald auftauchen, um sie abzuholen. Das gilt nicht nur für das Foto und das Stofflama, sondern auch für viele andere Gegenstände, die im Fundkeller des Rathauses landen. „Hauptsächlich haben wir Fahrräder, Schlüssel und Brillen“, sagt Stein.

GPS-Tracker können helfen

„Fahrräder stehen oft herrenlos in Wennigsen rum. Entweder sind es Passanten oder aber Anwohner, die uns darauf aufmerksam machen“, erklärt er. Um verlorene Gegenstände kümmern sich der Bauhof, der sie ins Fundbüro bringt. Das sei in diesem Jahr schon bei 65 Sachen der Fall gewesen.

In seinem Büro trägt Stein denn alles in das Fundbuch ein. Früher sei das noch ein richtiges Buch gewesen, sagt er. Inzwischen laufe längst alles digital. Einfach sei es bei verloren gegangenen Sachen, die sich orten lassen. Also etwa Handys oder Schlüssel mit GPS-Tracker. Sei die Adresse der Besitzer bekannt, gebe er ihnen dann auch sofort Bescheid, sagt Stein. Grundsätzlich gelte: „Je länger die Sachen hier liegen, desto unwahrscheinlicher ist es, dass sie noch abgeholt werden.“



Mit verlorenem Stofflama und Fundbuch: Daniel Stein koordiniert das Fundbüro im Bürgerbüro des Rathauses.

FOTO: THORE KESSAL

Der Leiter des Wennigser Fundbüros findet einiges mitunter komisch. „Es ist ganz paradox“, sagt er. „Oft fragen die Leute, ob ihre verloren gegangenen Sachen im Fundbüro gelandet sind. Und wir haben hier auch wirklich viele Fundsachen. Aber oft ausgerechnet nicht die, nach denen gefragt wird.“ Stein vermutet, dass viele Menschen, die etwas vermeintlich Verlorengangenes finden, nicht sofort ans Fundbüro denken, um die Dinge dort abzugeben.

Grundsätzlich gilt: Wer etwas findet, muss es melden und abgeben. Es sei denn, der Wert beträgt nicht mehr als 10 Euro (sogenannte Bagatellfunde). Diese Wertgrenze gilt aber nur, wenn der Eigentümer oder die Eigentümerin nicht bekannt ist.

Das Fundbüro nimmt dann

eine Fundanzeige auf. Darin werden Fundsache, Fundort und Fundzeit sowie die Personalien des Finders festgehalten, da man unter Umständen später Anspruch auf Finderlohn hat – oder auf den Fund selbst, falls sich nach Fristablauf kein Besitzer feststellen lässt.

Viernmal im Jahr gibt es Bekanntmachungen über den aktuellen Fundsachenbestand, die auf der Homepage der Gemeinde Wennigsen einsehbar sind. „Danach gibt es eine gesetzliche Frist von sechs Monaten“, erklärt Stein. „Wenn die Sachen bis dahin dann nicht abgeholt werden, stehen sie frei zur Verfügung.“

Das heißt: Nach sechs Monaten, wenn sich der Eigentümer nicht gemeldet hat und der Fundordnungsgemäß gemeldet wurde, geht das Eigentum an der Sa-

che an den Finder über. Holt auch der Finder dann den Gegenstand nicht ab, wird dieser versteigert und das eingenommene Geld gespendet. „Was nie abgeholt wird, sind Brillen. Die Leute sagen sich wahrscheinlich: Ich wollte eh eine neue Brille kaufen“, so Stein schmunzelnd.

Auch Katzenbabys dabei

Ausgebüxte Haustiere hingegen dürfen für viele Menschen schwer zu ersetzen sein. Auch sie finden den Weg ins Fundbüro – meist durch Passanten, welche die Tiere einfangen, oder durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes. „Neulich hatten wir eine Schildkröte hier“, erzählt Stein. Auch Hunde, Kanarienvögel und ausgesetzte Katzenbabys seien schon abgege-

ben worden. Landet ein Tier im Fundbüro, wird das sofort bekannt gemacht. „Das klappt in der Regel, und die Besitzer melden sich meist umgehend.“ Andernfalls kämen die Tiere nach einigen Tagen ins Tierheim. Die Schildkröte habe es übrigens zurück nach Hause geschafft, wie auch viele Haustiere zuvor. „Die Leute hängen mehr an einem Tier als an einer Brille“, sagt Stein.

Dass Fundsachen in die falschen Hände geraten und nicht an die eigentliche Besitzerin oder eigentlichen Besitzer ausgegeben wurden, sei noch nie passiert. „In der Regel haben alle Fundsachen etwas Besonderes“, sagt Stein. Das gilt beispielsweise für Schlüssel mit einem bunten Anhänger. In den Bekanntmachungen würden die Gegenstände deswegen bewusst nur äußerst grob beschrieben. Aus dem gleichen Grund ist auch der Fundkeller im Rathaus für Außenstehende tabu, sie kommen dort nicht hinein. „Leute, die etwas verloren haben, können ihre Sachen klar benennen. Wir achten sehr darauf. Wenn Zweifel vorliegen, geben wir die Sachen nicht raus“, sagt Stein.

Was ist eigentlich der kurioseste Fund, den es im Wennigser Fundbüro zuletzt gab? „Man hat uns eine Schubkarre mit Benzin und Zement zukommen lassen“, erzählt Stein und muss dabei lachen. Abgeholt wurde sie bislang nicht. „Vielleicht meldet sich ja noch wer“, sagt Stein.

Das Fundbüro in Wennigsen ist per E-Mail an buergerbue-ro@wennigsen.de zu erreichen.

Leben im Alter

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

Verdacht auf Demenz?

Was nun wichtig ist

Was ist bloß mit mir los? Oft beginnt der Weg zur Demenz-Diagnose mit diesem mulmigen Bauchgefühl. Womöglich haben sich im Alltag die Vorfälle gehäuft: Namen und Termine waren wie weggeradiert aus dem Kopf – und der Autoschlüssel fand sich auf einmal im Brotkasten wieder.

Demenz ist dabei nicht gleich Demenz: Dieser Oberbegriff versammelt rund 50 Erkrankungen, die das Gedächtnis und die geistige Leistungsfähigkeit beeinträchtigen, wie die Alzheimer-Forschung Initiative (AFI) erklärt. Die häufigste Form: die Alzheimer-Demenz.

Wie sieht der Weg zur Diagnose aus? Und wie geht es danach weiter? Ein Überblick:

Schritt 1: Erste Anzeichen richtig deuten

Noch alterstypische Vergesslichkeit oder schon Demenz? Gar nicht leicht, diese Frage zu beantworten. Es gibt aber Anhaltspunkte, die Betroffene und Angehörige mit ihren Beobachtungen abgleichen können:

- Was für eine Demenz spricht: Ein konkretes Anzeichen ist, wenn Altbekanntes zur Herausforderung wird. Zum Beispiel, wenn man Spielen oder Kochrezepten, die man gut kennt, auf einmal nicht mehr folgen kann, so die AFI.

Betroffene einer Demenz neigen zudem dazu, Gegenstände an ungewöhnlichen Stellen verlegen – weil sie vergessen, wofür sie gut sind. Auch starke Stimmungsschwankungen oder Persönlichkeitsveränderungen ohne erkennbaren Grund können laut AFI ein Anzeichen sein. Einige fühlen sich etwa an unbekanntem Ort unwohl oder verhalten sich aggressiv.

- Was eher für altersbedingte Gedächtnisprobleme spricht: Was hingegen im Alter normal sein kann: eine gewisse Zerstreutheit, wenn zum Beispiel komplexe Aufgaben wie das Programmieren des Fernsehers anstehen. Auch ganz ohne beginnende Demenzerkrankung kann es passieren, dass ältere Menschen Namen oder Verabredungen kurzfristig vergessen oder verwechseln. Laut der AFI fallen sie einem dann aber später wieder ein.

Schritt 2: Symptome ärztlich abklären lassen

Erste Anlaufstelle, um Gedächtnisprobleme abzuklären, ist der Hausarzt oder die Hausärztin – und damit jemand, der die eigene Krankheitsgeschichte in aller Regel gut kennt. Er oder sie kann anschließend an einen Facharzt oder eine Fachärztin für Neurologie oder Psychiatrie überweisen oder an eine Gedächtnissprechstunde bzw. -ambulanz in einem Klinikum.



Wie kommt der Schlüsselbund ins Eierfach? Betroffene einer Demenz neigen dazu, Gegenstände an ungewöhnlichen Stellen zu verlegen – weil sie vergessen, wofür sie gut sind.

FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND

Die Demenz-Experten raten Betroffenen übrigens, ein Familienmitglied oder eine andere nahestehende Person zum Arzttermin mitzunehmen. Grund: Wie das Umfeld die Gedächtnisprobleme wahrnimmt, liefert wichtige zusätzliche Informationen für die ärztliche Diagnose.

Schritt 3: Eine passende Behandlung finden

Die Diagnose steht – und rüttelt oft viel auf. Heilung gibt es zwar nicht. Möglichkeiten, den Krankheitsverlauf herauszuzögern und

besser mit den Beschwerden zu leben, allerdings schon.

Etwa mit Hilfe von Medikamenten, sogenannter Antidepressiva. Zu dieser Gruppe zählt die Acetylcholinesterase-Hemmer: Sie verzögern der AFI zufolge den Abbau eines Botenstoffs, der für die Signalübertragung zwischen Nervenzellen zuständig ist.

Mit dem Antikörper Lecanemab gibt es eine Therapie, die an ursächlichen Prozessen im Gehirn ansetzt und den Verlauf der Krankheit um einige Monate verlangsamen kann. Sie kommt allerdings nur für einen kleinen Teil

der Alzheimer-Patientinnen und -Patienten infrage.

Da Betroffene oft zu Depressionen neigen, kommen auch Antidepressiva zum Einsatz. Geht die Demenz-Erkrankung mit Wutausbrüchen, Halluzinationen und Wahnvorstellungen einher, können Neuroleptika helfen. Sie wirken beruhigend.

Es gibt aber auch nicht medikamentöse Therapien. Dazu zählen der Deutschen Hirnstimulation zufolge Gedächtnistraining, Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie, Verhaltenstherapie sowie Kunst- und Musiktherapien.

Wir sind für Sie da - in Barsinghausen und Umgebung. Tel. 0 51 05 / 52 98 48

Bade Ambulanter Pflegedienst

Unsere Leistungen für Ihre Pflege

- Grundpflege
- Beratungseinsätze
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Verhinderungspflege
- Pflegekurse

Für ein langes Leben zu Hause.

Hans-Böckler-Str. 30 · 30890 Barsinghausen · Tel. 0 51 05 / 52 98 48
info@ambulanter-pflegedienst-bade.de · www.ambulanter-pflegedienst-bade.de

Peter Klevesahl GmbH

Orthopädie-Technik Sanitätshaus

Marktstraße 16 · 30890 Barsinghausen
Telefon (05105) 515122 · Telefax (05105) 515111
www.klevesahl-orthopaedie.de

... über 10 Jahre!

Hella KAMP

Pflege Hauswirtschaft Betreuung

Luisenstraße 6
30890 Barsinghausen
Tel. 05035 - 302
Mobil: 0177 - 3233784
hella-kamp@gmx.de

- fast wie in der Familie

Wir gehen mit unserem Konzept neue Wege ... und das mit Erfolg!!!

Wir sind für sie da!

Menschen, die mit **Herz und Zeit** arbeiten möchten!!



KFZ-HERBST-/WINTERCHECK

AUTOS – MOTORRÄDER – ZUBEHÖR – TÜV-ABNAHME – FAHRSCHULE – TUNING – WASCHEN – LACKIEREN – TANKEN



Check: So fährt das Auto sicher durch die kalte Jahreszeit

Kleiner Aufwand, große Wirkung: Wer einige Tricks beachtet, ist im Winter sicherer mit dem Auto unterwegs

Bevor die ersten Flocken vom Himmel fallen, ist es sinnvoll, sein Auto auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Dazu gehört eine gute Bereifung, eine geprüfte Lichtanlage sowie eine intakte, geladene Batterie. Aber das ist längst nicht alles, worauf man achten sollte.

Besonders bei den unbeständigen Straßenverhältnissen im Winter ist eine gute Sicht unerlässlich. Deshalb sollten die Scheiben innen wie außen immer gut geputzt und die Wischerblätter nicht ausgefranst sein, empfiehlt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ). Wird die Scheibe bei Nässe, Schneematsch und Streusalzeinsatz verdeckt, hilft das Scheibenwischwasser bei der Reinigung. Mit der richtigen Dosis an Winterreiniger versehen, frieren Pumpe und Spritzdüsen nicht ein.

Decken im Auto können zu wichtigen Wärmespendern werden

Bei Fahrzeugen, die keinem regelmäßigen Kundendienst unterzogen werden, sei die Überprüfung

der Kühlfüssigkeit mit einem Frostschutzgerät ratsam, sagt die GTÜ. Diese sollte auch bei Temperaturen von minus 25 Grad Celsius noch flüssig sein. Bei bitterkalten Winternächten drohen sonst teure Frostschäden am Motor.

Auch die Türgummis leiden im Winter und können mitunter gefrieren. Damit sie nicht rissig werden und dicht bleiben, sollte man sie regelmäßig mit Pflegemitteln behandeln. Die Mittel gibt es im Auto-Zubehörhandel oder an der Tankstelle. Damit sollten sich die Türen auch bei Minusgraden zuverlässig öffnen lassen, sagt die GTÜ. Zusätzlich kann es sinnvoll sein, einen Türschlossenteiser griffbereit zu haben.

Sicher ist sicher: Ein, zwei Decken im Auto können zu wichtigen Wärmespendern werden, wenn man doch mal im Schneechaos oder einem langen Stau stecken geblieben ist. Auch bei einer Panne kann es im Winter andernfalls ungemütlich werden. Denn bis Räumfahrzeug oder Pannenhilfe vor Ort sind oder sich der Stau auflöst, kann es mitunter dauern. *dpa*



Voller Durchblick: Wer seine Scheibe von innen und außen sauber hält, fährt besonders im Winter sicherer Auto.

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Reifen-Profi-Barsinghausen

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB

Service

- Inspektion für alle Fahrzeugtypen
- Ölservice
- Hauptuntersuchung

Fahrwerk

- Stoßdämpferfest mit Ausdrück
- Achsvermessung
- Bremsendienst

Antrieb

- Prüfen und Einstellen von Otto- und Dieselmotoren
- Instandsetzen von Otto- und Dieselmotoren
- Kupplungsservice

Karosserie

- Karosseriearbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Schadensabwicklung

Bunsenstr. 7 · 30890 Barsinghausen

Telefon 05105-662346

info@reifen-profi.net

www.reifen-profi.net

Ihr KFZ-Meister-Betrieb



Geld für den Wintercheck: Mit dem drei Millimeter breiten Rand einer Ein-Euro-Münze lässt sich checken, ob noch mehr als die vom ADAC als Minimum geratene vier Millimeter auf dem Reifen sind.

Foto: Klaus-Dietmar Gabbert/dpa-mag

Wintercheck beim Auto: Mit Euromünzen und vier Augen

Der Winter steht vor der Tür. Ob ihr Fahrzeug fit dafür ist, können Autofahrer bei manchen Dingen auch selbst ganz einfach kontrollieren

In der kalten Jahreszeit sind genügend Profiltiefe, funktionierende Beleuchtung und klare Sicht noch wichtiger als sonst. Das können Autofahrer auch in Eigenregie prüfen. Mit einer dem silbernen Rand einer Zwei-Euro-Münze lässt sich checken, ob die Winterreifen noch die vom ADAC empfohlene Profiltiefe von mindestens 4 Millimetern aufweisen.

Der silberne Münzrand ist genauso breit. Wer die Münze ins Profil steckt, sieht, ob noch genug vorhanden ist. Wer nur eine 1-Euro-Münze hat: Deren Rand ist 3 Millimeter breit, sollte also von der Seite her gesehen im Profil verschwinden. Gesetzlich vorgeschrieben sind nur 1,6 Millimeter Restprofil.

Ob alle Leuchten und Blinker am Auto ordnungsgemäß funktionieren, lässt sich mithilfe einer zweiten Person checken, die während der Lichtprüfung ums Auto geht. Auch Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage lässt sich einfach selbst nachfüllen, um auch bei niedrigen Temperaturen klare Sicht zu behalten.

Ein professioneller Technikercheck in der Werkstatt kann darüber hinaus noch Dinge wie Batterie, Kühlerfrostschutz, Auspuffanlage und vieles mehr kontrollieren. Der sei vor allem für ältere Autos ratsam, so der Autoclub. Wichtig: Preise dafür vergleichen und sich bei hohen Kostenvorschlägen für etwaige Reparaturen im Zweifelsfall das Angebot von einer weiteren Werkstatt machen lassen. *dpa*

Winterreifen falsch montiert: Wie gefährlich das werden kann

Wer beim Reifenwechsel Fehler bei der Montage macht, riskiert Unfälle: Falsche Laufrichtung und schlechtes Profil bringen kaum Halt. Ein Test zeigt die Folgen für Traktion, Bremsweg und Stabilität.

Der ein oder die andere wechselt die Räder am Auto gern noch in Eigenregie. Doch dabei können Fehler passieren. Die Zeitschrift „Auto, Motor und Sport“ hat in der Ausgabe 1/2025 unter anderem untersucht, wie sich eine falsche Laufrichtung und abgefahrenes Profil auswirken.

Laufrichtung ignoriert – das sind die Folgen

Winter- und Ganzjahresreifen haben meist laufrichtungsgebundene, pfeilförmige Profile. Sie leiten Wasser und Schneematsch durch tiefe Profillinien effektiv nach außen. So sorgen sie für sicheren Bodenkontakt der Reifen, die optimal an die Straße gepresst werden. Das geht aber nur, wenn die vorgesehene Rollrichtung (Pfeil an der Flanke) stimmt.

Wer die Reifen gegen die Laufrichtung montiert, muss mit Folgendem rechnen: Wasser und Schnee werden zur Mitte des Reifens transportiert. Dadurch reduziert sich der Bodenkontakt. Beim Test schob das Auto ohne Halt über die Vorderräder aus der Kur-

ve – untersteuerte. Denn die Profiltiefe stimmen sich beim Einlenken nicht wie gewünscht griffig-quer gegen die auftretenden Querkräfte, sondern schlittern haltlos längs, berichtet die Zeitschrift. Und auch bei Nässe mangelt es an notwendiger Verzahnung – das Auto untersteuert ebenfalls deutlich. Die Gefahr für Aquaplaning stieg «massiv».

Manchmal fällt eine falsche Montage nicht sofort auf

Tückisch: Auf trockener Straße sind mit Ausnahme des Abrollgeräusches keine deutlichen Nachteile einer Fehlmontage zu erwarten. Selbst noch beim Anfahren und Bremsen auf festgefahretem Schnee ist den Angaben zufolge der Fehler zwar messbar, fällt aber kaum auf. Ganz anders als – wie beschrieben – beim Kurvenfahren und Handling auf Schnee und bei Nässe.

■ **Fazit:** Bei der Montage immer auf Profil und die Richtungspfeile achten. Das früher übliche Überkreuzwechseln der Räder, um einer Sägezahnbildung des

Profils zu begegnen, ist laut der Zeitschrift bei Reifen mit vorgeschriebener Laufrichtung also ganz besonders im Winter wie im Nassen gefährlich. Denn bleiben die Reifen dabei auf den Felgen montiert, würden sie beim Wechsel über Kreuz in der falschen Laufrichtung montiert werden. Sinnvoll aber weiterhin sei der regelmäßige Wechsel auch bei laufrichtungsgebundenen Reifen – Achsweise von vorn nach hinten.

Vier Millimeter Restprofil manchmal zu wenig

Der Test zeigte auch: Winterreifen mit nur noch vier Millimetern Profiltiefe verlieren gegenüber neuen deutlich an Sicherheit. Bei Schnee verlängert sich der Bremsweg um rund fünf Meter. In Aquaplaning-Situationen verlieren die Reifen schon bei 10 km/h weniger in der Kurve den Kontakt zur Straße.

■ **Fazit:** Reifen mit weniger als vier Millimeter Restprofil sollten nicht mehr im Winter eingesetzt werden – gesetzlich vorgeschrieben ist sogar nur ein Restprofil von mindestens 1,6 Millimeter. *dpa*



Winter- und Ganzjahresreifen haben meist laufrichtungsgebundene, pfeilförmige Profile, die Wasser und Schneematsch nach außen leiten und so für sicheren Bodenkontakt sorgen.

Foto: Markus Scholz/dpa-tmn

SENNE
Mobile Welt

VW Service Audi Service SKODA Service SEAT Service Volkswagen Service

Autohaus Senne GmbH & Co. KG
Rehrbrinkstraße 8 · 30890 Barsinghausen
Telefon (0 51 05) 52 42-0 · www.autohaus-senne.de

HERBST- / WINTERCHECK
BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN.

AutoTec

Röntgenstraße 3 a Barsinghausen 05105 3777

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

GUTZEIT
BIKES & CARS

Motorrad- & Autoservice Barsinghausen

Meisterbetrieb
Inh. Fabian Gutzeit
Bunsenstr. 1
30890 Barsinghausen
Tel. 05105 590 44 20
Mobil 0174 38 88 800
www.motorradservice-barsinghausen.de

GUTACHTER ZENTRALE Unfall gehabt? Wir helfen schnell und zuverlässig!

KFZ Sachverständigenbüro am Deister

Ihr KFZ-Gutachter am Deister – Unabhängig · Fair · Kompetent.

- ✓ Unfall- & Schadensgutachten
- ✓ Wert- & Oldtimergutachten
- ✓ Kostenvoranschläge & Beweissicherung
- ✓ Schnelle Terminvergabe – auch vor Ort!

Gutachter Zentrale → KFZ-Sachverständigenbüro am Deister
Hermann Bahlsen Straße 1, 30890 Barsinghausen
Azcars@gmx.de
05105/77 37 327

Jetzt Termin vereinbaren und auf Nummer sicher gehen!
Kompetent – Unabhängig – Zuverlässig

JUWELIER DAVID

OSTERSTR.16 - 30890 BARSINGHAUSEN
TEL. 0176-32520436

AKTION NUR 4 TAGE GÜLTIG!

Montag
29
September
2025

Dienstag
30
September
2025

Mittwoch
01
Oktober
2025

Donnerstag
02
Oktober
2025

BRES FÜR WAHRES!

DIE EXPERTEN SIND FÜR 6 TAGE VOR ORT

Mo. - Fr. 10:00 - 18:00

Sa. 10:00 - 14:00

Nutzen Sie diese Gelegenheit!



Porzellan Puppen bis zu 1.500,-



Silberbesteck bis zu 700,- Kg



ZINN



Diamanten Schmuck



Altgold



Barren & Münzen



Zahngold
(auch mit Zähne)



Hummel

Gemälden



Für Nähmaschinen bis zu 1.500,-

*für Markenschmuck

WIR ZAHLEN
ZUR ZEIT
Bis zu
125,- EURO
pro Gramm*

Bei sehr bevorzugte Gold Gegenstände zahlen wir einen Zuschlag von bis zu 28% !



Silberschmuck



Breite Armbänder



Collier



KönigsKetten



Antiker Schmuck



Bernstein

bis zu
2,500,-€

Ankauf von Goldschmuck aller art:

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Manschette, Colliers, Medaillons, Kretten, breite Armbänder, Golduhren, - auch defekt, Verbindung alles mit Gold,* Pelzmantel, Pelzjacken, Pelzschals, Pelzmütze, Pelzmuffs, Lederjacken aller Art, Trachten, Puppen und alles zu Höchstpreisen!



Silber Münzen

*Ankauf alles nur in Verbindung mit Gold p.t. ab 20g

JETZT NEU Ankauf von Modeschmuck / Double & Amerikaner



Korallen Schmuck

bis zu
2.000,-€

ANKAUF VON MARKEN UHREN ALLER ART

Rolex - Omega - Ebel - Cartier - Patek - Chopard- Swatch - Audemars Piguet

AUCH DEFEKTE UHREN



Taschenuhr
(Gold & Silber)



Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!

Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 6.500,- € für Ihren Pelz!

*Pelzankauf nur in Verbindung mit Altgold

AKTION NUR
4 TAGE GÜLTIG!
JETZT!
ODER NIE...

Montag
29
September
2025

Dienstag
30
September
2025

Mittwoch
01
Oktober
2025

Donnerstag
02
Oktober
2025



bis zu
12.000,-€

Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla



Für Lederjacken bis zu 3.500,-



Orientteppiche



Edeltaschen



Kristall Vasen



Montblanc & Markenstifte

WIR KAUFEN MILITARIA AN !



aus der Zeit des
1. Weltkriegs
2. Weltkriegs



JUWELIER DAVID
OSTERSTR.16 - 30890 BARSINGHAUSEN
Wir kaufen Porzellan mit
Hochstpreisen bis zu **6.000,-**

Hausbesuch
Wir kommen zu Ihnen
Kostenlos bis zu 75 km!



TEL. 0176-32520436

Wann blitzt es an Ronnenbergs Straßen?

Für ein Quartal im Voraus kündigt die Region Hannover Kontrollen an. Der Tempo-30-Versuch in Empelde wird auch überwacht.



Frühe Hilfen: In der Gemeinde Wennigsen bekommen junge Eltern Unterstützung, beispielsweise mit dem Willkommensbeutel. FOTO: PRIVAT

Unterstützung für junge Familien

Team der Frühen Hilfen Wennigsen helfen Eltern bei Fragen und Verunsicherungen

Wennigsen. Die Geburt eines Kindes ist für viele Menschen mit viel Freude und Aufregung verbunden. Es kann aber auch zu vielen Veränderungen führen und manchmal auch zu Verunsicherungen. Vielleicht entstehen Sorgen, weil das Kind viel schreit oder nicht schläft. Hier setzen die Frühen Hilfen in Wennigsen an. Frühe Hilfen Koordinatorin Katja Hoffmann steht allen Familien beratend und unterstützend zur Seite.

Sie und ihre Kollegin gestalten Angebote für Familien in Wennigsen und vermitteln bei Bedarf an passgenaue Ansprechpartnerinnen und -partner aus dem vielfältigen Netzwerk weiter. In dem Netzwerkpartner finden sich unter anderem in der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder in Ronnenberg und der Diakonie mit „bin da!“.

Angebote vor Ort in der Gemeinde Wennigsen sind unter anderem das Elternzeitcafé. Dieses findet alle zwei Wochen mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeinschaftshaus, Unterm Hollerbusch 1, in Wennigsen statt. Hier wird Familien, die in Elternzeit sind, der Rahmen geboten, sich mit anderen Familien auszutauschen und zu vernetzen. In gemütlicher Runde können die Kinder spielen und die Eltern neue Kontakte knüpfen. Ergänzt wird das Angebot von externen Angeboten, darunter von der Bücherei Wennigsen. Das Angebot ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der nächste Termin ist Mittwoch, 1. Oktober, ab 9.30 Uhr. An diesem Termin stellt sich das Frauenzentrum Ronnenberg im Elternzeitcafé vor.

In den Herbstferien pausiert das Elternzeitcafé und startet dann wieder mit herbstlichem Basteln am Mittwoch, 29. Oktober. Eine weitere Besonderheit für Familien in Wennigsen ist der Willkommensbeutel. Diesen erhalten alle Familien mit Neugeborenen. Der Willkommensbeutel beinhaltet viele wichtige Informationen, Unterstützungsangebote und kleine Geschenke. Den erhalten die Familien bei der Koordinatorin Frühe Hilfen im Rathaus Wennigsen. Einen Gutschein für den Willkommensbeutel erhalten die Familien auch bei der Elternzeitstelle im Familienservicebüro. Auf Wunsch wird der Willkommensbeutel auch zu den Familien nach Hause gebracht. Hierfür wird um Terminabstimmung gebeten.

Für weitere Fragen, Anregungen oder Bedarfe sind Hoffmann und ihre Kollegin telefonisch unter (0173) 7311084 oder (05103) 700722 zu erreichen.

hat und dieses dem Hauptverwaltungsbeamten mitteilen möchte, kann sich im Internet unter www.wennigsen.de anmelden. Darüber hinaus sind Anmeldungen unter Telefon (05103) 700711 sowie per E-Mail an info@wennigsen.de möglich.

Letzte Sprechstunde des Jahres mit Klokemann

Wennigsen. Ein letztes Mal in diesem Jahr bietet Wennigsen Bürgermeister Ingo Klokemann eine Bürgermeistersprechstunde an. Der Termin ist für Mittwoch, 12. November, von 14 bis 17 Uhr im Wennigser Rathaus vorgesehen. Wer ein Anliegen

hat und dieses dem Hauptverwaltungsbeamten mitteilen möchte, kann sich im Internet unter www.wennigsen.de anmelden. Darüber hinaus sind Anmeldungen unter Telefon (05103) 700711 sowie per E-Mail an info@wennigsen.de möglich.

Bantorfer feiern am 11. Oktober Herbstfest

Bantorf. Das Laub verfärbt sich, es wird kühler und früher dunkel: Der Herbst ist da. Die Bantorfer Vereine feiern deshalb am Sonnabend, 11. Oktober, ihr Herbstfest. Auf dem Gelände der Alten Schule sorgen die Freiwillige Feuerwehr mit dem

Förderverein, die IG Bantorf, der Obst- und Gartenbau-Verein sowie der TSV Bantorf in der Zeit von 14 bis 18 Uhr für verschiedene kulinarische Angebote sowie Spiel und Spaß. Darüber hinaus spielt die Band Sound of Hope.

Neuer Feldenkraiskurs beim TSV Barsinghausen

Barsinghausen. Der TSV Barsinghausen bietet ab 1. Oktober mittwochs wieder einen achtwöchigen Feldenkraiskurs an, der jeweils ab 20.15 Uhr in der kleinen Gymnastikhalle der KGS/Goetheschule Barsinghausen stattfindet. Die Feldenkrais-Methode ist eine körperorientierte Lernmethode, durch die sich die Funktion des Nervensystems bei einfachen Bewegungsübungen beeinflussen

lässt. Dabei werden möglichst langsame und mühelose Bewegungen durchgeführt, die sehr bewusst wahrgenommen werden. Besondere sportliche Fitness wird nicht vorausgesetzt. Anmeldungen und Rückfragen sind bei Manfred Kuhn unter Telefon (05105) 61476 oder per E-Mail an feldenkraiskurs@ju-ju-ba.de möglich. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ju-ju-ba.de.

Ronnenberg. Die Region Hannover hat die Termine des vierten Quartals 2025 bekanntgegeben, an denen das Messteam am Straßenrand der Ronnenberger Ortsteile Raser im Straßenverkehr auf Korn nimmt. Wie immer bei dieser Vorausschau macht die Region keine Angaben dazu, wo genau die Blitzer aufgestellt werden und zu welcher Tageszeit kontrolliert wird.

Aufgrund einer hohen Anzahl weiterer Kommunen, in denen die Blitzerteams ihre Aufgabe erfüllen müssen, ist Ronnenberg nur zweimal pro Monat in der Liste vertreten. Das sei zu wenig, ist häufig aus der Bevölkerung zu hören. Vielfach vertreten die Ronnenbergerinnen und Ron-

Das sind die Termine im vierten Quartal

An folgenden Tagen wird im vierten Quartal dieses Jahres in Ronnenberg mit Ansage geblitzt: montags (13. Oktober, 10. November und 1. Dezember), dienstags (28. Oktober und 18. November) sowie am Mittwoch,



Vorsicht Blitzer – ab Oktober in Ronnenberg. FOTO: IMAGO/MICHAEL BIHLMAYER

17. Dezember. Danach machen die Blitzerteams Weihnachtspaue bis zum nächsten Jahr.

Besonders aufmerksam auf ihre Geschwindigkeit achten müssen Autofahrer im Bereich des Tempo-30-Modellversuchs auf den Durchgangsstraßen in Empelde Nenndorfer Straße, Berliner Straße, Hirtenstraße,

und Ronnenberger Straße. Dort wird zur Ermittlung des Effektes der vorübergehenden Geschwindigkeitsbeschränkung besonders häufig gemessen, wie schnell die Fahrzeuge unterwegs sind.

Auch die Polizei kontrolliert am Straßenrand

Das Tempolimit gilt zunächst nur für ein Jahr. Überprüft wird dabei, ob diese Vorgabe auf Durchgangsstraßen zu einer veränderten Nutzung der Durchgangsstraßen führt. Die Hoffnung ist, dass die geringere Geschwindigkeit auch zu mehr Sicherheit auf den Straßen führt. Gerade auf den Durchgangsstraßen in Empelde hat das Statistische Bundesamt für 2024 die meisten Unfälle in der Stadt mit Personenschäden registriert.

Außer den Messungen der Region Hannover ist auch die Polizei weiterhin mit Geschwindigkeitskontrollen beschäftigt. Diese erfolgen meist spontan und unangekündigt mit mobilen Messgeräten.

möbel staude

Die Besten im Norden

TOLLE TAGE
Fr., Sa. & So.

10%
zusätzlich
auf alles!

bis zu
25%
Marken-Rabatt

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 28.09.

26.-28. SEPTEMBER AKTIONSTAGE

MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

- Radrennen der große Preis von Hannover-Hainholz
- Der beliebte Hannover-Hainhölzer Herbstmarkt
- Fahrradcodierung mit der Polizei Hannover 12-14 Uhr
- RSG Hannover Spaß-Parcours für Kinder
- Italienische Spezialitäten von IL Capello
- Große Tombola mit tollen Gewinnen von Aktion Sonnenstrahl
- Showkochen und Vorführung von Bora bei Küchen Staude
- Olivenöl-Manufaktur Villa Oliveto

- Wein und Feinkost von Kostbar
- Saunaneuheiten von Sons of Sauna
- Bilderausstellung von Hassan Mahramzadeh
- Leckere Essensangebote wie Spezialitäten vom Grill, Schmalzkuchen, Wein, uvm.
- Kunstaussstellung und neue Edelmarken-Trends im Concept Store

BORA



SONS OF SAUNA



EXKLUSIVER küchen staude
KÜCHENSALE

statt UVP 8.610,- z.B.
4.920,-
Interliving Einbauküche

WEITERE KÜCHEN IM
KÜCHENSALE



Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover



ANZEIGE

Aquaristik-Kurs für Kinder

Hemmingen. Die Aquaristikabteilung des Stanze Gartencenters in Hemmingen lädt am Freitag, 7. November, Kinder und Jugendliche von acht bis 14 Jahren zu einem besonderen Erlebnis ein: Beim Kinder-Aquaristik-Kurs können die jungen Teilnehmer gemeinsam mit ihren Eltern unter fachkundiger Anleitung ihr erstes Aquarium einrichten.

Begleitet werden sie dabei von den Aquaristik-Experten Rene Gummert (Stanze Gartencenter), Marcel Moore (Tetra) und Thomas Meyer (Sera). „Neben unserem komplett ausgestatteten 54-Liter-Starter-Aquarium erhalten die Kinder auch Bodengrund, Dekoration, Wasserpflanzen und weiteres Zubehör – alles zusammen für nur 49,99 Euro“, erklärt Marcel Moore von Tetra. Thomas Meyer von Sera ergänzt: „Der Warenwert liegt bei über 150 Euro. Außerdem vermitteln wir alle wichtigen Tipps für die Pflege des ersten eigenen Aquariums.“

Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Kinder begrenzt, eine vorherige Anmeldung in der Aquaristikabteilung ist daher erforderlich. Der Kurs beginnt um 16.30 Uhr im Bistro des Gartencenters. Nach einem spannenden Nachmittag gehen die Kinder mit ihrem eigenen Aquarium nach Hause – und schon wenige Tage später können die ersten Fische einziehen. „Auch nach dem Kurs stehen wir den jungen Aquarianern und ihren Eltern mit Rat und Tat zur Seite“, betont Rene Gummert, der das Hobby auch privat mit Begeisterung betreibt.

Sophie-Scholl-Gesamtschule erhält Forum, Mensagebäude und Raum für offenes Lernen

Die Investitionen in die Gesamtschule der Zukunft sind nicht mehr zu übersehen

Wennigsen. Jetzt geht es auf der Großbaustelle an der KGS Wennigsen Schlag auf Schlag. Sieben Wochen nach dem ersten Spatenstich kamen Wennigsen Verwaltungsspitze, die Schulleitung sowie Vertreter aus dem Elternrat und der Ratspolitik erneut zusammen. Mit der Grundsteinlegung feierten sie am Montag den symbolischen Startschuss für die Hochbauarbeiten. Das 11-Millionen-Euro-Projekt ist der erste Baustein in einem großangelegten Sanierungskonzept, mit dem die Schule in den kommenden Jahren fit für die Zukunft gemacht wird.

„Der Fortschritt ist erfreulich“, sagte Bürgermeister Ingo Kloke (SPD) beim Blick auf das Baufeld, wo mittlerweile die ersten Wände in die Höhe wachsen. Auf zwei Etagen wird hier später nicht nur gegessen. Es sei eben mehr als nur eine Mensa, „sondern auch eine Begegnungsstätte“, betonte Schulleiter Kai Birkner.

Das steckt im Mensagebäude

Über dem Speisesaal mit 144 Plätzen kann die KGS vieles verwirklichen, wofür im Bestandsgebäude der Platz fehlt. Neben den Kunsträumen samt Materialiensammlung wird im Obergeschoss eine Sprachklasse, die Mediathek, ein Computerraum, ein Inklusions- und ein Freizeitraum sowie Büros für die Sozialarbeitenden eingerichtet.

Der Speisesaal selbst kann dank einer integrierten Bühne

für interne Schulveranstaltungen oder das Fach Darstellendes Spiel hergerichtet werden, aber auch für Zwecke der Gemeinde und Kulturveranstaltungen mit bis zu 400 Zuschauerplätzen.

Zwischenlösung für Kunsträume

In circa zwei Jahren soll das Mensagebäude fertig sein. Zur Ruhe kommt die KGS dann allerdings noch nicht – die nächsten Baustellen sind schon geplant. Erste, vergleichsweise kleine Arbeiten finden schon im Herbst statt. Die leer stehenden Räume, in denen früher das Lehrerzimmer war, lässt die Gemeinde Übergangsweise für den Kunstunterricht herrichten.

Die Zwischenlösung muss her, weil ein Wasserschaden den bisherigen Kunstcontainern so stark zugesetzt hat, dass diese nicht mehr zu retten sind. „Bis die Kunsträume im Mensagebäude fertig sind, wird das funktionieren“, ist Schulleiter Birkner überzeugt.

Das passiert an der KGS nach dem Mensabau

Deutlich aufwendiger sind die Arbeiten, mit denen voraussichtlich ab Anfang 2027 die oberen Stockwerke saniert und zu modernen Lernorten umgebaut werden. Das betrifft im ersten Obergeschoss den Bereich der Sekundarstufe eins. Räume und Flure werden neu zugeschnitten,



Der Grundstein für die Mensa ist gelegt: Zum symbolischen Start der Hochbauarbeiten mauerten Bürgermeister Ingo Kloke (l.) und KGS-Schulleiter Kai Birkner eine Zeitkapsel ein.

FOTO: ANDRÉ PICHIRO

sodass zusätzlich zu den Klassenzimmern mehrere sogenannte Lerncluster entstehen. „Dort findet offenes Lernen außerhalb der Klassenräume statt. Schülerinnen und Schüler können dort eigenständig an Lernaufgaben arbeiten, allein oder in Kleingruppen“, erläutert Birkner das pädagogische Konzept.

Die sechs um das Forum liegenden Klassenzimmer bekommen jeweils noch einen eigenen Differenzierungsraum. Dort können die Lehrkräfte individueller auf einzelne oder mehrere Schü-

lerinnen und Schüler eingehen, beispielsweise wenn ein besonderer Förderbedarf besteht.

Das Forum im Zentrum des ersten Obergeschosses wird ebenfalls angefasst und zu einem geschlossenen Raum umgebaut. Dafür werden um die bislang offene Veranstaltungsfläche Wände gezogen. Das hat laut Birkner zum einen brandschutzrechtliche Gründe, bringt aber auch konzeptionelle Vorteile. „Bühne und Stühle können im Forum dann einfach stehen bleiben“, so der Schulleiter.

Neue Räume für Schüler und Kollegium

Auch mit dem Umbau des Oberstufenbereichs im zweiten Stock haben sich Schule und Gemeinde viel vorgenommen. Unterrichtsräume sollen teils saniert, teils neu zugeschnitten werden. Auch hier entsteht ein Lerncluster, außerdem ein großer Aufenthaltsraum mit Teeküche.

Komplett machen das Sanierungspaket eine von Reihe von Maßnahmen im Erdgeschoss. Unter anderem wird der nördli-

che Gebäudeteil umgebaut, in den jetzt vorübergehend die Kunsträume einziehen. Dort soll die Verwaltung samt Büros der Schulleitung ihren neuen Platz bekommen. „Auch die Hausmeister haben dort ihren eigenen Raum“, kündigt Birkner an.

Die dadurch frei werdenden Verwaltungsräume kann die Schule gut anderweitig nutzen. Hier entstehen unter anderem Lehrerarbeitsplätze als sogenannte Co-Working-Spaces, ein Büro für die Beratungslehrkräfte und für die Berufsberatung sowie Lagerplätze für die Materialiensammlung.

Zeitkapsel vergraben

Die Schülervertretung (SV) bekommt ebenfalls ein neues Zuhause – in der jetzigen Cafeteria. Damit schließt sich am Ende des langjährigen Umbaus sogar ein Kreis. „Früher hatte die SV dort auch schon ihren Raum“, weiß Birkner aus einem Gespräch mit Bürgermeister Ingo Kloke.

Bis auch der letzte Bauabschnitt fertig ist, vergehen voraussichtlich noch mindestens fünf Jahre. Zunächst steht der Bau des Mensagebäudes im Mittelpunkt. Im Rahmen der Grundsteinlegung griffen auch Kloke und Birkner zur Keule. Sie mauerten eine Zeitkapsel ein. Der Inhalt: die aktuelle Ausgabe der Neuen Presse und eine Ein-Euro-Münze. „Wir hoffen“, so der Bürgermeister, „dass sie frühestens in einigen Hundert Jahren gefunden werden.“

Gutschein

Bis zu 15%* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!

ohne Greencard* **10% Rabatt**

mit Stanze Greencard** **15% Rabatt**

*Gültig bis 31.10.2025. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber. **Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

SEIT 1872

STANZE
Mein Gartencenter

Sonntag ist Blumentag

13 - 16 UHR GEÖFFNET*

Sonderöffnungszeiten

Wir haben auch am **Freitag, den 03.10.** von 13 - 16 Uhr geöffnet.*

Grillseminare

17.10. **Weltreise BBQ**

12.12. **Santas BBQ**

Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!

STANZE **GRILLSEMINARE** **2025**

Jetzt ist Pflanzzeit!

Größte Pflanzenauswahl in der Region!

STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Sa. 09.00 - 19.30 Uhr
So. 13.00 - 16.00 Uhr*

stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbehof Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

PREMIUM-PARTNER

VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER

AUSGEZEICHNET 2025/26

48. Meining-Mechelburg

KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT

@stanzegartencenter

Unsere neue Beilage ist Online

QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.



Spielt in Gehrden: Pianistin Regina Chernychko. REGINA CHERNYCHKO

Perlen der Romantik: Regina Chernychko spielt bei Weltklassik am Klavier

Gehrden. In der Konzertreihe Weltklassik am Klavier spielt Regina Chernychko am Sonntag, 5. Oktober, im Gehrdenener Rathaus. Ab 17 Uhr präsentiert sie die „Perlen der Romantik“ mit Frédéric Chopin und Johannes Brahms. Chernychko ist Gewinnerin zahlreicher internationaler Klavierwettbewerbe. Karten kosten 30 Euro pro Person, bis 18 Jahre ist der Eintritt kostenfrei. Reservierung sind unter Telefon (0151) 12585527, per E-Mail an info@weltklassik.de oder im Internet unter www.weltklassik.de möglich.

Am Häuserhof: Kanal- und Straßenbauarbeiten haben begonnen

Wennigsen. In dieser Woche hat der erste Bauabschnitt der Kanalbauarbeiten in der Straße Am Häuserhof begonnen. Das hat die Gemeindeverwaltung mitgeteilt. Der Bauabschnitt erstreckt sich von der Ecke Wiesenstraße bis zur Akazienstraße. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Vollsperrung der Straße erforderlich. Zufahr-

ten zu den Grundstücken bleiben – soweit möglich – für Anwohner gewährleistet. Verkehrsteilnehmende werden gebeten, die örtliche Beschilderung zu beachten. Im Anschluss an die Kanalbauarbeiten folgen die Straßenbauarbeiten. Die geplante Dauer der gesamten Maßnahme beträgt rund zwölf Monate.

Monday 6 kehren in den ASB-Bahnhof zurück

Barsinghausen. Nach dem letzten Auftritt im Februar 2024 war klar, dass der Verein zur Förderung von Kultur und Veranstaltungen im ASB-Bahnhof Barsinghausen diese Band für ein weiteres Konzert einladen muss-

te. Nun ist es wieder so weit: Monday 6 spielen am heutigen Sonntagabend, 27. September, ab 20.15 Uhr (Einlass ab 19.15 Uhr) an der Berliner Straße 8. Karten gibt es für 20 Euro an der Abendkasse.



Wieder in Barsinghausen: Monday 6. PRIVAT

Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Barsinghausen. Für Mittwoch, 1. Oktober, lädt die Stadtbücherei um 15 Uhr zum Bilderbuchkino an die Marktstraße 42 ein. Gezeigt wird für Kinder ab circa vier Jahren zunächst „Schmatz und Schmutz“ von Susanne Lütje. Zu-

dem läuft „Der große Zahnputztag im Zoo“ von Sophie Schoenwald. Interessierte melden sich für die kostenfreie Veranstaltung unter Telefon (05105) 7742215 oder per E-Mail an stadt-buecherei@stadt-barsinghausen.de an.

Helden der Zukunft erhalten Förderung

Waldorfkindergarten Wennigsen bekommt 1000 Euro für nachhaltigen Erkundungsgarten

Hildesheim/Wennigsen. Die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen richtete auch in diesem Jahr ihren Nachhaltigkeitswettbewerb „Helden der Zukunft – Morgen kann kommen“ aus und fördert regionale Bildungseinrichtungen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von rund 13.000 Euro. Insgesamt 15 Schulen und Kitas aus der Region haben sich mit vielfältigen Projekten beworben. Darunter war auch der Waldorfkindergarten Wennigsen, der sich über eine Fördersumme von 1000 Euro freuen kann.

Volker Böckmann, Vorstandsmitglied der Volksbank eG, begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter der einzelnen Institutionen und Gäste zur feierlichen Preisverleihung in den



Freude über Förderung: 15 Kitas und Schulen bekommen eine Unterstützung von der Volksbank, darunter auch der Waldorfkindergarten Wennigsen.

FOTO: VOLKSBANK EG

Räumlichkeiten der Volksbank in Hildesheim. „Wir freuen uns sehr, dass uns auch in diesem Jahr wieder zahlreiche innovative und nachhaltige Projektideen erreicht haben. Es ist schön zu sehen, dass die Ideen nicht ausgehen –

im Gegenteil, die Kitas und Schulen haben wieder einmal bewiesen, dass das Thema Nachhaltigkeit mittlerweile fest in ihren Alltag integriert ist und sie maßgeblich dazu beitragen, die nachhaltige Entwicklung unserer Region

mitzugestalten und zu fördern“, sagte Böckmann.

Der Wennigser Waldorfkindergarten erhält die finanzielle Unterstützung für das Projekt zur Anlage eines nachhaltigen Erkundungsgartens für die heimi-

sche Tier- und Pflanzenwelt und eines Nutzgartens für Obst. Andere Kitas und Schulen erhalten Geld für den Bau von Insektenhotels, Hochbeeten und Nistkästen oder für ein Projekt zum Thema Müllvermeidung oder artgerechte Tierhaltung. „Auch in diesem Jahr haben wir uns bewusst gegen eine Platzierung entschieden, denn jedes einzelne Engagement, das auf eine umweltfreundliche, sozialgerechte und starke Zukunft einzahlt, ist wichtig und sollte unterstützt werden.“, sagte Böckmann.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder die Möglichkeit geben, sich für den Nachhaltigkeitswettbewerb der Volksbank zu bewerben. Nähere Informationen folgen in Kürze unter www.vb-eg.de.

60 Jahre

MÖBILÄUM

AB SOFORT

25%

AUF ALLES

Ohne Wenn und Aber *1

„Jubiläum kann ja jeder.“

Guido Cantz

SAMSTAG 4. OKTOBER

Moonlight Shopping

IN HANNOVER + LAATZEN BIS 21 UHR

MÖBILÄUMS-PROGRAMM

Sa., 04.10. ab 13 Uhr:

Produktvorführung des Thermomix

Bitte lächeln! Halten Sie Ihre Mobiläums-Erinnerung in unserer Selfie-Box fest.

MEGA MÖBILÄUMS-80.000€ GEWINNSPIEL *2

1. PREIS HURTIGRUTEN-REISE
für 2 Personen, 15 Tage im Wert von 10.000 €

... und viele weitere Preise!

So geht's: Einfach Gewinnspielkarte ausfüllen und in die Gewinnspielbox im Einrichtungshaus einwerfen oder Formular unter porta.de/gewinnspiel ausfüllen und mit etwas Glück eine von drei Traumreisen oder andere tolle Preise gewinnen.

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9 • Tel.: 0511 47566-0
30880 Hannover/Laatzten • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzten • Lüneburger Straße 3 Telefon: 05102 7361-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 04.10.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Teilnahmebedingungen und Gewinnspielkarten erhalten Sie im Einrichtungshaus oder online unter www.porta.de/gewinnspiel. Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 21 Jahren. Die Gewinner werden per Los ermittelt und telefonisch oder per Email benachrichtigt. Gewinnspielkarte ausfüllen und in die Gewinnspielbox im Einrichtungshaus einwerfen oder Formular unter www.porta.de/gewinnspiel ausfüllen. Teilnahmeeschluss ist der 30.11.2025.

LEBERKÄSE mit Kartoffel-Gurkensalat

je 5.90

Beispielabbildung. Angebot nur im porta Café Altwarmbüchen erhältlich. **Nicht in Laatzten.** Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 29.09.-04.10.2025. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie



VORSORGE GEREGET. ZUKUNFT GESICHERT.

Mit dem HAZ und NP VorsorgeOrdner

JETZT
49€
inkl. Versand
und MwSt.

- ✓ Verfügungen, Vollmachten & Testament
- ✓ Pflegegrad, Begutachtung & Kassenleistungen
- ✓ Inklusive Schritt-für-Schritt-Erklärungen



Scannen und
bestellen!

Alle Infos auf vorsorge.haz.de und telefonische Bestellung
unter 0511/518 3000 (Mo.-Fr. 9-15 Uhr)

Ein halbes Jahrhundert – und alles andere als überholt

Sie gehörte zu den ersten Kooperativen Gesamtschulen in Niedersachsen: Die KGS-Goetheschule feiert ihr 50-jähriges Bestehen mit Frühstück, Festakt und Party

Barsinghausen. Die KGS in Barsinghausen feiert ihren 50. Geburtstag. Und auch nach diesem halben Jahrhundert: „Nein, unser Modell hat sich nicht überholt“, sagt Gesamtschuldirektor René Ehrhardt, der die KGS in Barsinghausen jetzt seit zehn Jahren leitet. Im Gegenteil, findet er sogar. Die KGS sei eine Schule mit drei Schulzweigen unter einem Dach und einer besonderen Durchlässigkeit – und das sei etwas, das, und so nehme er es wahr, auch von der Wirtschaft in gewisser Weise inzwischen wieder mehr gefordert werde. „Nämlich dass wir Schülerinnen und Schüler, egal ob Gymnasiast, Realschüler oder Hauptschüler, gemäß ihrer Stärken und Fähigkeiten auf die Berufswelt vorbereiten“, sagt Ehrhardt.

Vor 50 Jahren beschritt die Stadt Barsinghausen schulpolitisches Neuland und richtete eine Kooperative Gesamtschule an der Goethestraße ein – damals eine der ersten Gesamtschulen dieser Art in ganz Niedersachsen. Im August 1975 startete die Barsinghäuser KGS in Jahrgang sieben, für die Jahrgangsstufen fünf und sechs gab es damals noch die Orientierungsstufe. Im ersten Jahr besuchten etwa 250 Kinder die neue Gesamtschule in Barsinghausen, heute sind es etwa 850 in den Jahrgängen fünf bis zehn. In den ganzen 50 Jahren sind es etwa 15.000 Schüler gewesen.

Angemeldet werden die Kinder an der KGS in den drei Schulzweigen, Hauptschule, Realschule und Gymnasium. Sie arbeiten jedoch im fünften und sechsten Jahrgang integrativ gemeinsam in einer Klasse. Ab der



Freuen sich den runden Geburtstag der Schule: Barsinghausens KGS-Leiter René Ehrhardt und die Didaktische Leiterin Ines Zemkalis. FOTO: JENNIFER KREBS

siebten Klasse gibt es Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialklassen. Hauptfächer wie Mathematik, Deutsch und Englisch werden im Klassenverband unterrichtet. Fächer wie Musik, Kunst oder Sport in integrativen Kursen.

Die individuellen Fähigkeiten der Schüler fördern

Die Berufsorientierung ein wichtiger Bestandteil der Arbeit an der KGS-Goetheschule. Ehrhardt ist dabei wichtig zu betonen: Betriebe bräuchten den guten Gymnasiasten genauso wie den guten Real- oder Hauptschüler, sagt er. Und mit ihrer Durchlässigkeit ste-

he die KGS genau dafür. „Hier kann man sich von der Hauptschule bis hoch zum Gymnasium entwickeln“, sagt Ehrhardt. Natürlich auch andersrum, was aber nicht immer das Schlechteste sein müsse. Denn ein Handwerksbetrieb nehme lieber einen guten Hauptschüler als einen schlechten Realschüler oder gar einen kurz vor dem Schul-Burnout stehenden Gymnasiasten mit Vieren und Fünfen.

Ehrhardt erwartet, dass Kooperative Gesamtschulen mit ihrem besonderen Bildungsangebot in den nächsten Jahren wieder stärker nachgefragt werden. „Weil neben der Wirtschaft nämlich auch die Elternhäuser

langsam verstehen, dass ihr Kind nicht gescheitert ist, wenn es einen Realschulabschluss mit einer Zwei macht“, sagt er. Ehrhardts Rat an Eltern: Realistisch sein. Und sich auch die eigene Historie mal anschauen. Dies sei natürlich kein Automatismus, sagt Ehrhardt. Aber man könne durchaus mal schauen, wie man selbst gelernt habe. War man der Sprachcrack oder gut in Mathe? Oder projiziere man hier doch eher seine eigenen unerfüllten Träume auf sein Kind.

Digitale Medien? (K)eine Selbstverständlichkeit

Der Leiter der Barsinghäuser KGS sieht Kinder und Jugendli-

che derweil nicht nur durch zunehmenden Leistungsdruck vor wachsenden Herausforderungen. Auch die Corona-Pandemie hat Spuren hinterlassen. Soziale Kompetenzen seien verlernt worden. „Deswegen haben wir Lions-Quest an die Goetheschule geholt“, berichtet Ehrhardt. Das sei ein Präventionsprogramm, das junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung stärken und ihnen das Rüstzeug mitgeben soll, um ihren Lebensweg erfolgreich zu gehen. Für das erste Modul sind die Lehrkräfte an der KGS-Goetheschule jetzt geschult.

Auch die digitale Abhängigkeit fordert die Schule heraus. Smartphone, Tablet, Notebook: Kinder und Jugendliche wachsen heutzutage völlig selbstverständlich mit digitalen Medien auf. „Wir als Schule sehen uns hier aber in der Verantwortung“, sagt Ehrhardt. Er räumt zwar ein, dass die Goetheschule lange abgeschnitten gewesen sei vom Glasfaser und die Stadt es erst dieses Jahr geschafft habe, die Goetheschule ans schnelle Internet anzuschließen. „Ich kann aber ja aber auf der einen Seite nicht das Handy verbieten, aber die Schüler gleichzeitig das Tablet den ganzen Tag nutzen lassen“, sagt er. Reine iPad-Klassen gibt es an der KGS in Barsinghausen deswegen nach wie vor nicht.

An der KGS in Barsinghausen gibt es sogenannte Handyhotels in allen Klassenräumen. Denn wenn die Kinder nicht konzentriert im Unterricht säßen, bräuchte man auch keinen Unterricht anbieten, sagt Ehrhardt. Seine Meinung ist in dieser Frage deutlich: „Es braucht digitale Verbots-

zonen an Schulen, damit die Schülerinnen und Schüler mal herauskommen aus dieser Zwangslage, ständig nachgucken zu müssen, welche Whats-

app sie gerade gekriegt haben.“ Ehrhardt hofft deswegen, dass es bald ein politisches Signal und klare Vorgaben zu Handys für die niedersächsischen Schulen gibt.

Schulfest und rauschende Nacht: Am 1. und 2. Oktober wird gefeiert

Anlässlich des 50. KGS-Geburtstags richtet die Schule am Mittwoch, 1. Oktober, ein Schulfest samt großem Frühstück aus. Daran teilnehmen werden nicht nur alle knapp 850 Schülerinnen und Schüler sowie 85 Lehrkräfte, sondern auch Gäste. Das sind ehemalige Schüler und Lehrer, Freunde der Goetheschule, auch Eltern zum Teil. Wer noch dabei sein will, kann sich bis zum 15. September übers Sekretariat der Schule anmelden. Was für den 1. Oktober zudem geplant ist: Eine Delegation von 50 Schülern geht für 50 Minuten ins Rathaus zum Bürgermeister. Was dort passiert? „Keine Ahnung, ich bin selbst ganz gespannt“, sagt KGS-Leiter René Ehrhardt, der der Gruppe in der Vorbereitung freie Hand lässt. Man kenne es aus dem Karneval, wo Rathäuser oft symbolisch von Narren eingenommen werden, sagt er. Der offizielle Festakt zum Schuljubiläum mit geladenen Gästen findet am Donnerstag, 2. Oktober, statt. Abends steigt

dann die große KGS-Party in der Nenndorfer Wandelhalle, die der Förderverein der Schule veranstaltet und schon lange ausverkauft ist. Eine kreative Idee darüber hinaus: Für zwei Meter große Pappfiguren, die in der Stadt in Geschäften aufgestellt werden sollen, wurden 32 Personen fotografiert, die der KGS in Barsinghausen verbunden sind. So wie zum Beispiel Ehrhardts Vorgänger Thorsten Frenzel-Früh, den ehemaligen Didaktischen Leiter Ralf Rosenbach oder auch Familie Schmidt, die jetzt in dritter Generation an der KGS ist. Dazu gehört die Großmutter, die vor 50 Jahren eine der ersten Schülerinnen an der Goetheschule war. Dann die Mutter, die im Ganztage arbeitet. Und die Tochter, die gerade in der achten Klasse ist. All diese Menschen, die abgellachtet wurden, verbinden besondere Geschichten mit der KGS. Diese sind vertont, auf den Pappaufstellern finden sich QR-Codes, die zu den Aufnahmen führen.

Sie riskieren künftig für andere Leib und Leben

In Ronnenberg sind 28 Freiwillige nach erfolgreicher Prüfung in die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr eingetreten



Neue Einsatzkräfte: 28 treten im Beisein von Bürgermeister und Stadtbrandmeister nach erfolgreicher Prüfung in den aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr ein. FOTO: FEUERWEHR RONNENBERG

Ronnenberg. Wer kommt im Ernstfall zur Rettung aus eine Notsituation oder wenn das Haus brennt? Die Ronnenberger Feuerwehren haben am Wochenende eine Antwort auf diese Frage gegeben. 28 neue Feuerwehrleute haben die erforderliche Prüfung abgelegt und stehen nun den Einsatzabteilungen der sieben Ortsfeuerwehren zur Verfügung. „Die Stadtfeuerwehr konnte sich durch den diesjährigen Lehrgang in allen Ortsteilen personell verstärken - das ist ein gutes Signal für die Zukunft“, sagt der stellvertretende Stadtbrandmeister Jens Etzrodt. „Mögen alle Kameradinnen und Kameraden immer gesund von ihren Einsätzen wieder einrücken.“

Denn eines ist den neuen ehrenamtlichen Rettern bewusst: Die Einsätze im Dienst der Allgemeinheit sind nicht immer ohne Gefahren für die eigene Gesund-

heit. Umso erstaunlicher, dass sich für die „Feuerwehr Grundausbildung“ diesmal neben 16 Anwärtern mit Erfahrung in den einzelnen Abteilungen der Jugendfeuerwehr auch zwölf „Quereinsteiger“ für einen aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr bereit erklärt haben. „Die Stadt Ronnenberg kann sich sehr glücklich schätzen, so viele engagierte Freiwillige zu haben, die bereit sind, für andere Menschen Zeit zu investieren und sich bei Einsätzen auch Gefahren auszusetzen“, lobt Bürgermeister Marlo Kratzke (SPD). Allein für diesen Lehrgang haben die Ehrenamtler im Alter zwischen 16 und 50 Jahren gemeinsam mit ihren Ausbildern rund 1800 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet, rechnet Ausbildungsleiter Mario Schrader vor. Dazu kommen Zeiten für die Vor- und Nachbereitung.

Der Lehrgang, der früher als „Truppmannausbildung“ bekannt war, wurde diesmal komplett nach der neuen Richtlinie des Landes Niedersachsen zur „Modulare Grundlagenausbildung“ (MGA) durchgeführt. Die außergewöhnlich große Anzahl an Anwärtern erforderte in drei Ausbildungsgruppen, mit denen sich zehn Ausbilder beschäftigten - unterstützt von weiteren Referenten für besondere Themen.

Bei sogenannten Hofdiensten erhielten die Anwärter insbesondere Grundwissen der Brandbekämpfung und lernten weitere Einsatzszenarien kennen. In den Einsatzabteilungen der Ortswachen werden dann weitere Spezialisierungen – wie zum Atemschutzgeräteträger oder Maschinisten – vorgenommen. Die Abschlussprüfungen in Theorie und Praxis absolvierten am Ende alle Teilnehmer erfolgreich.

VHS bietet Streifzug durch asiatische Küche

Barsinghausen. Die asiatische Küche ist vielseitig: Im Kurs der Volkshochschule (VHS) Calenberger Land lernen die Teilnehmenden am Sonntag, 4. Oktober, in der Zeit von 11 bis 14.45 Uhr, Gerichte aus verschiedenen Regionen und Ländern kennen. Die Teilnahmegebühr für den Kurs in der Bert-Brecht-Schule, Eingang Deis-

terstraße 12 an der Kita, kostet 29 Euro zuzüglich 15 Euro Lebensmittelgebühr. Teilnehmende sollten ein großes Messer, Vorratsbehälter und einen Wok mitbringen. Anmeldungen sind erforderlich unter Telefon (05105) 521635, per E-Mail an barsinghausen@vhs-cl.de oder im Internet unter www.vhs-cl.de.

Kartoffelfest in Degersen

Degersen. Die Heimatfreunde Degersen feiern den Erntedank mit dem traditionellen Kartoffelfest am Sonntag, 5. Oktober, ab 11 Uhr. Es werden am Heimathaus an der Glockenstraße 15 in Spezialitäten rund um die Knolle angeboten: Kartoffelsuppe, Puffer, Pommes und Folienkartoffel. Dazu gibt es Getränke und Bratwurst vom Grill.

Baum-, Hecken- Strauchschnitt
Baumfällungen · Sturmschadenbeseitigung
Rasenpflege- und Aufbereitung
Grabpflege · Objektbetreuung
Rollrasenverlegung · Baggarbeiten · etc.

Gartenpflege Wohlann UG
(haftungsbeschränkt)

Johannes-Kepler-Str. 4D · 30974 Wennigsen
☎ 05103 - 6 09 09 57 · gartenpflege.wohlann@gmx.info

10 %
Rabatt

bei einem Netto-Umsatz von
 150 € für Gartenarbeiten.

Bis Ende November 2025 gültig!

Arbeiten mit
KLEINEN MENSCHEN
& GROSSEN GEFÜHLEN

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen Erzieher*innen und Sozialassistent*innen für unsere Kindertagesstätten, Krippen und die Ganztagesschulbetreuung in Stadt und Region Hannover.

Jetzt bewerben auf johanniter.de/paedagogikteam-hannover

JOHANNITER



Es ist so weit: Der NABU Wennigsen lädt zur Apfelernte auf der Streuobstwiese in Holtensen ein. FOTO: PRIVAT

NABU lädt zur Apfelernte ein

Holtensen. Der Naturschutzbund NABU Wennigsen öffnet am Sonnabend, 27. September, von 14 bis 17 Uhr seine Streuobstwiese in Holtensen für alle Bürgerinnen und Bürger zur Apfelernte. „Die naturbelassenen Bäume tragen reichlich. Das Obst von Streuobstwiesen ist besonders hochwertig und gesund, da die Bäume weder gespritzt noch gedüngt wurden und die alten Obstsorten beson-

ders viele gesundheitsfördernde Polyphenole enthalten“, teilt der NABU mit. Viele Äpfel sind schon mit der Hand zu pflücken, aber mit einem Apfelpflücker kann auch oben in den Bäumen geerntet werden.

Die Streuobstwiese hinter der Holtenser Kirche ist über den Fußweg in der Verlängerung der Straße An der Kirche zu erreichen. Die Ernte ist kostenfrei, über Spenden freut sich der NABU.

Barsinghausen. Das Land unterstützt das Lehrschwimmbecken an der Adolf-Grimme-Schule in Barsinghausen mit knapp 850.000 Euro. Das hat das Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung am Montagnachmittag bekannt gegeben.

Niedersachsens Innen- und Sportministerin Daniela Behrens (SPD): „Unser Ziel ist klar: Jedes Kind in Niedersachsen soll die Möglichkeit haben, schwimmen zu lernen.“ Dies zu können, sei eine grundlegende Fähigkeit, die für die Sicherheit und Gesundheit von Kindern entscheidend sei. „Mit der Investition unterstützen wir Kommunen dabei, die nötige Infrastruktur bereitzustellen, damit Schwimmunterricht auch in Zukunft zuverlässig stattfinden kann“, so die Sozialdemokratin. Schwimmen sei eine le-

850.000 Euro fürs Lehrschwimmbecken

Vorsitzender des Trägervereins kündigt an Dach, Fassade, Lüftung und Wasseraufbereitung zuerst sanieren zu wollen



Schulen, VHS, Rheuma-Liga: Bis zu 950 Menschen sind im Lehrschwimmbecken der Adolf-Grimme-Schule über die Woche im Wasser. FOTO: JENNIFER KREBS (ARCHIV)

benswichtige Fähigkeit, „die allen Kindern zugänglich sein muss“.

Trägerverein sieht sich in Bemühungen bestätigt

Wolfgang Meier, der Vorstandsvorsitzende und Sprecher des Trägervereins für das Lehrschwimmbecken an der Adolf-Grimme-Schule, ist mehr als zufrieden. Mit dieser großen Fördersumme habe er nicht gerechnet, sagt er. Schon zwei-, dreimal habe man versucht, über verschiedene Förderprogramme an Geld fürs Becken zu kommen. Nun hat es geklappt. „Es ist befriedigend, dass die jahrelange Anstrengung und das Engagement des Vereins hier ihre Würdigung bekommen hat“, sagt Meier.

Viel Energieverlust über die Südwand

Als Erstes angegangen werden sollen eine energetische Dachflächenanierung und ein Wär-

meverbundsystem für die südliche Außenwand – das ist die Seite zum Schulhof mit der großen Fensterfront. „Darüber geht die meiste Energie verloren“, erklärt Meier. Zudem müsse die Lüftungstechnik und Wasseraufbereitung verbessert werden. Diese vier Hauptthemen – Dach, Fassade, Lüftung und Wasseraufbereitung – seien auch im Förderantrag als dringlich hervorgehoben, sagt Meier. Einen greifbaren Zeitplan gebe es aktuell noch nicht. Meier würde aber am liebsten dieses Jahr alles so weit zumindest von der Planung vorbereitet haben, dass es nächstes Jahr baulich losgehen kann. Der Trägerverein des Lehrschwimmbeckens steht dabei in engem Austausch mit der Stadt.

Seit zehn Jahren kümmert sich der Verein jetzt um den Betrieb des kleinen Bades an der Adolf-Grimme-Schule. Der Vorsitzende hat ausgerechnet: Seitdem sei es von etwa 200.000 Menschen genutzt worden. Die Auslastung gliedere sich dabei wie folgt: Bei 91 nutzbaren Wo-

chenstunden entfallen etwa 60 Prozent auf die Nutzung als Lehrschwimmbetrieb und 40 Prozent auf Vereinssport, inklusive Reha-Angebote. Gerade der Reha-Bereich – ob vom Kneipp-Verein oder der Rheuma-Liga – würde dabei sicherlich in den nächsten Jahren eher noch mehr werden, denkt Meier.

Lehrschwimmbecken und neues Hallenbad

Das Lehrschwimmbecken sei nie ein Konkurrent des Hallenbades gewesen und werde es auch in Zukunft nicht sein. „Vielmehr ist es aus unserer Sicht eine sinnvolle Ergänzung in der Bäderlandschaft unserer Stadt“, sagt Meier. Gerade zuletzt, als das Deisterbad wegen der Reparatur über ein Jahr geschlossen war, habe sich das mal wieder bewahrheitet.

Auch Meier ist für einen Neubau des Hallenbades, wie es der Rat der Stadt Barsinghausen beschlossen hatte. Er denkt aber auch, dass man die Kapa-

zitäten eines Lehrschwimmbeckens trotzdem zusätzlich brauchen werde. „Ich glaube nicht, dass man drum herumkommt, auf das Lehrschwimmbecken zu verzichten. Zumal jetzt – dank der Finanzspritze vom Land – auch vernünftig investiert werden kann“, sagt Meier. Mit dieser Investition halte er das Lehrschwimmbecken dann auch über die nächsten zehn Jahre hinaus für erhaltenswert.

Barsinghausen gehört zu 16 Kommunen in Niedersachsen, in denen nun Lehrschwimmbecken saniert werden können. Anfang Mai war die entsprechende Förderrichtlinie veröffentlicht worden. Bis Ende Juni hatten Kommunen Zeit, Förderanträge an das Land zu stellen. Jetzt ist die Antragsprüfung abgeschlossen.

Niedersachsen stellt für die Sanierung von Lehrschwimmbecken insgesamt 20 Millionen Euro zur Verfügung. Weitere 5 Millionen Euro fließen in den Vereinssportstättenbau.

GROSSER HERBST SALE
Gilt nur auf Lagerware und nur solange der Vorrat reicht!

MIT DEN RICHTIGEN GARTENGERÄTEN WIRD GARTENARBEIT ZUM VERGNÜGEN!
JETZT AUSTRÜSTEN UND LOSLEGEN!

LVD KRONE
LVD KRONE MITTE GmbH
FILIALE GROSS MÜNZEL
AN DER ZUCKERFABRIK 2
30890 BARSINGHAUSEN
TEL. 05035 1885134

STIHL

JOHN DEERE

Schnell sein zahlt sich aus:

Bis Jahresende gratis lesen
+ 50 € geschenkt

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.NeuePresse.de/schnell

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Klimaschutzagentur informiert zu PV-Anlagen

Barsinghausen. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist ein Thema, das unter anderem Menschen in Barsinghausen bewegt. Viele Gebäude in der Stadt werden allerdings weiterhin mit Öl oder Gas beheizt oder versorgen sich noch nicht mit Sonnenstrom vom eigenen Dach. Vor diesem Hintergrund informieren die Klimaschutzagentur Region Hannover und die Stadt Barsinghausen unter dem Titel „Alles wird Strom“ am Mittwoch, 1. Oktober, ab 18 Uhr im Zechensaal, Hinterkampstraße 6. Interessierte erhalten vor Ort ein vielseitiges Angebot rund um Heiztechnik, Photovoltaik und aktuelle Fördermöglichkeiten.

Vor Ort stehen Fachleute für individuelle Fragen zur Verfügung. Besucherinnen und Besucher können beim Markt der Möglichkeiten praxisnah erleben, wie sie selbst die Energiewende in Barsinghausen mitgestalten können. Die Veranstaltung richtet sich an Ein- und Zweifamilienhausbesitzer und findet im Rahmen der Beratungskampagne der Klimaschutzagentur Region Hannover statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, aufgrund der begrenzten Platzzahl wird um Anmeldung gebeten unter

klimaschutz-hannover.de/anmeldung-barsinghausen

Wirtschaftsweg in Bantorf wird gesperrt

Bantorf. Die Unternehmensgruppe cteam hat im Auftrag der Tennet in den Jahren 2024 und 2025 umfangreiche Strommast- und Hochspannungsleitungssanierungsarbeiten in der Verlängerung der Laverstraße auf dem parallel zur Autobahn verlaufenden Wirtschaftsweg durchgeführt. Ab dem 29. September erfolgt nun die mit der Stadt Barsinghausen abgestimmte Wirtschaftswegesaniierung durch Mitarbeitende einer

Baufirma. Das teilt die Stadtverwaltung mit.

Zu den auszuführenden Arbeiten gehören das oberflächliche Fräsen der Schotterdecke, die partielle Aufbringung neuen Schottermaterials sowie das abschließende Anwalzen der Schotterdeckschicht. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 3. Oktober unter Vollsperrung andauern. Die Sanierungskosten werden laut Stadt von Tennet übernommen.



Gekonnt: Die Harfistin Kalila Kalkan spielt bei der 30. Kulturtüte in Barsinghausen. FOTO: PRIVAT

30. Kulturtüte mit Harfenmusik, Clowns und Ukulelen

Barsinghausen. Der Bildungsverein Barsinghausen Stemmer Spatzen feiert am Sonnabend, 11. Oktober, seinen 30. Geburtstag und parallel findet die 30. Kulturtüte in der Kulturfabrik Krawatte, Egestorfer Straße 28, statt. Die Veranstaltung beginnt um 15.30 Uhr.

Mit dabei sein wird Kalila Kalkan, die Mitglied des niedersächsischen Harfenensembles ist. Sie spielt auf ihrer Konzertharfe klassische Harfenmusik. Das

Clowns-Duo Cocolorix aus Hannover präsentiert Auszüge aus ihrem neuen Programm. Das Gitarren-Duo JÜWE mit Jürgen Ossenkop und Uwe Schriefer aus Bad Nenndorf spielt bekannte Pop-Klassiker. Ingrid und Rainier Thon rezitieren als Wortreich klassische Gedichte aus verschiedenen Jahrhunderten. Das Ukulenen-Orchester Ukulinas aus dem Schaumburger Land spielt neben klassischen Musikstücken auch Evergreens.

Je dunkler die Zeiten, desto heller das Lachen

Der **magaScene**-Veranstaltungstipp: Kabarett & Comedy im Pavillon

Im Kulturzentrum Pavillon haben Kabarett & Comedy schon lange einen Stammplatz. Wir stellen vier der Oktober-Acts etwas ausführlicher vor. Der Abend mit Anil Özseven (6. Oktober) ist ausverkauft, die Tickets für die 34. Komische Nacht (9. Oktober) werden langsam knapp, Maxi Gstettenbauer wird am 26. Oktober von DESIMOs spezial Club in den Pavillon geschickt und die Happy Birthday-Tour von Night Wash Live wird am 29. Oktober ins Theater am Aegi „ausgelagert“.

2. Oktober: Sandra da Vina „Plüsch“ (Kleiner Saal)

Was darf man von einem Abend erwarten, der einen solchen Namen trägt? Das Wort Plüsch vereint nicht nur sechs der spannendsten Buchstaben unseres Alphabets, sondern steht auch für ein Lebensgefühl. Die Welt muss flauschiger werden, und Sandra Da Vina nimmt sich der Herausforderung an. Seit über zehn Jahren steht sie auf der Bühne und ist bekannt für ihren besonderen Mix aus Stand Up Comedy, Lyrik und Literatur. Ein Abend (Ersatztermin für die verschobene Veranstaltung am 16. Februar) für die großen Lacher und die kleinen melancholischen Momente.

10. Oktober: Florian Schroeder „Endlich glücklich“ (Großer Saal)

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. „Endlich glücklich“ – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist



Sandra Da Vina tritt am 2. Oktober im Pavillon auf.

FOTO: MARVIN RUPPERT

die Welt aus den Fugen – aber seine eben nicht. Bei Schroeder läuft's: Alles ist in Butter, alles ist save, alles gibt es doppelt und dreifach in trockenen Tüchern: den Bausparvertrag, die Lebensversicherung, die Freundin. Aber wie lange geht das gut? Ist nicht auch das Glück endlich? Und was kommt danach? Diese Fragen wird Schroeder beantworten.

11. Oktober: Suchtpotenzial „(S)hitstorm“ (Großer Saal)

Die neue Show von Suchtpotenzial kommt mit den größten Hits von früher und heute. Zwei Frauen, vier Programme und zwölf Jahre Bandgeschichte an einem Abend. Vom Frühwerk „Alkopol“ über virale Videos wie „Mett-Tourette“ und große Hymnen wie „Ficken für den Frieden“ bis zur „Dumm-fickt-gut“-Oper wird das Oeuvre zelebriert und vor allem neu kommentiert. Mit den legendär albernen Dialogen

von Julia und Ariane wird das ruhmreiche und grandiose Werk dramaturgisch neu ins Weltgeschehen eingeordnet. Hit me Suchti one more time!

21. Oktober: Vince Ebert „Vince of Change“ (Großer Saal)

Es gibt sie noch, die guten Nachrichten: Kürzlich hat ein Mitglied der letzten Generation ein Kind bekommen. In Berlin gibt es einen Senatsbeschluss, nach dem neue Straßen nur nach weiblichen Personen benannt werden dürfen. Sackgassen in-begriffen. Wie bitte soll man das als Satiriker noch toppen? Doch Vince Ebert gibt nicht auf. Nach außen mag der Wissenschaftskabarettist ein alter, weißer Mann sein. Doch das ist nur ein soziales Konstrukt. In „Vince of Change“ outet er sich als 32-jähriger braungebrannter Surflehrer aus Kalifornien und spricht damit vollkommen neue Zielgruppen an.



Stadtmagazin für Hannover

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Neue Runde im Planspiel Börse

Schulen der Region Hannover können bis zu 7000 Euro Preisgeld bekommen

Region Hannover. Ab 1. Oktober geht der virtuelle Aktienhandel für Schulteams und junge Erwachsene wieder los. Die Registrierung fürs Planspiel Börse ist bereits eröffnet. Die Sparkasse Hannover ist auch dieses Jahr die regionale Partnerin des internationalen Online-Wettbewerbs. Für die Teilnehmenden in der Region Hannover hat die Sparkasse die Preisgelder stark erweitert. Im Schülerwettbewerb gibt es bis zu 1000 Euro für die Gewinnerteams und bis zu

7000 Euro für Schulen zu holen. Studierende und Individualteilnehmende von 18 bis 30 Jahren erwarten Siegesprämien bis zu 2000 Euro.

Seit mehr als vier Jahrzehnten ermöglicht das Planspiel Börse Schülerinnen und Schülern, Studierenden und jungen Erwachsenen einen risikofreien, praxisnahen Zugang zum Börsenhandel. Bis zum 26. Januar 2026 erweitern Teilnehmende ihr Finanzwissen, indem sie mit einem virtuellen Depot Wertpapiere nach

realer Kursentwicklung kaufen und verkaufen.

Das Planspiel Börse kann vollständig digital und ortsunabhängig gespielt werden – egal ob im Klassenzimmer, von zu Hause aus oder unterwegs. Die Teilnahme läuft völlig kostenlos über eine mobile App oder die Webversion. Unter www.sparkasse-hannover.de/planspiel stellt die Sparkasse Hannover die Teilnahmebedingungen, die Registrierungs-codes und weitere Informationen für die Teilnahme bereit.

Neues Fahrrad steht, altes taucht wieder auf



Neues Denkmal: Die Mitglieder des Vereins Barsinghausen ist bunt haben ein neues Fahrrad anstelle des Gestohlenen aufgestellt. Inzwischen ist das alte wieder aufgetaucht.

PFOTO: RIVAT

Langreder. Das ursprüngliche und gerade aufgehübschte bunte Fahrrad-Denkmal in Langreder wurde Anfang September gestohlen. Die Mitglieder des Vereins Barsinghausen ist bunt haben inzwischen ein neues Fahrrad an gleicher Stelle aufgestellt.

Wenige Tage später wurde der Verein von einer Anwohnerin informiert, die ein Fahrrad am Ortsrand im Feld gesehen habe. „Es war das alte Denkmal-Fahrrad“, berichtet Sybille Busse vom Vorstand des Vereins. Der oder die Diebe hatten es blau über-sprüht, berichtet Busse. Die Polizei hat den Vorgang aufgenommen und das Fahrrad wurde dem

Verein übergeben. „Es wird wieder schön bunt gemacht und

einen geeigneten Standort finden“ sagt die Vereins-sprecherin.

ANZEIGE

Thema Inkontinenz: Wenn die Slipeinlage zum täglichen Begleiter wird



Niemand spricht gerne darüber – und doch leidet ein Viertel aller Frauen an einer leichten Form von Inkontinenz. Eine vielversprechende Entwicklung aus Österreich schenkt Betroffenen Hoffnung.

Selbst in jüngeren Jahren sind viele Frauen von leichter Inkontinenz betroffen. Die Ursache ist meist ein geschwächter Beckenboden, durch Schwangerschaften,

Geburten oder die hormonelle Umstellung im Wechsel. In vielen Fällen wird die Slipeinlage zum täglichen Begleiter und die Blase bestimmt letztendlich auch die Kleidungs-wahl. Beim Gedanken, darüber zu sprechen, fühlen sich viele unwohl und thematisieren es weder bei ihrem Partner noch beim Arzt. Das ist vor allem deshalb schade, weil viele aus diesem Grund gar nicht erst

von einem natürlichen Lösungsansatz erfahren.

WAS PASSIERT IM BECKENBODEN?

Aber sehen wir uns zunächst einmal an, was genau im weiblichen Körper passiert. Der Beckenboden schließt den Bauchraum wie eine Hängematte nach unten ab. Ist er geschwächt, senken sich die inneren Organe und üben

Druck auf die Blase aus. Eine kleine körperliche Belastung – zum Beispiel ein herzhaftes Lachen, ein Niesen oder das Aufheben der schweren Einkaufstasche – kann dann schon ausreichen und es passiert. Nicht zuletzt deshalb empfehlen Gynäkologen Betroffenen, den Beckenboden zu trainieren. Entsprechende Übungen finden sich im Internet – etwa unter: www.drboehm.com/uebung

KÜRBIS ÜBERZEUGT FORSCHER & ANWENDERINNEN

Ein österreichisches Forschungsteam hat zudem herausgefunden, dass es eine sehr einfache und rein pflanzliche Möglichkeit bei leichter Inkontinenz gibt: und zwar den Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde zur Stärkung von Blase und Beckenboden verwendet wird. Jetzt untermauern aktuelle Untersuchungen, dass sich schon nach wenigen Wochen ein positiver Effekt zeigt: Die Zahl der ungewollten Harnabgänge bei Frauen verringerte sich damit von 7,3 auf 1,5 pro Tag.**

HÖCHSTE QUALITÄT AUS DER APOTHEKE

Diese Erkenntnis haben erfahrene Pharmazeuten genutzt und ein hochwertiges pflanzliches Präparat entwickelt: Kürbis für die Frau von Dr. Böhm® mit einem besonders hochdosierten Kürbiskern-Extrakt (400 mg). Das Produkt ist exklusiv in der Apotheke erhältlich und wird nach höchsten pharmazeutischen Standards sowie aus mehrfach kontrollierten Rohstoffen hergestellt.

Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Idealerweise werden die Kürbis-Tabletten über einen längeren Zeitraum (mindestens drei Monate) eingenommen und mit Beckenbodenübungen kombiniert. Gut zu wissen: Auch bei häufigem nächtlichem Harndrang können die Tabletten beitragen, wieder gut durchzuschlafen.

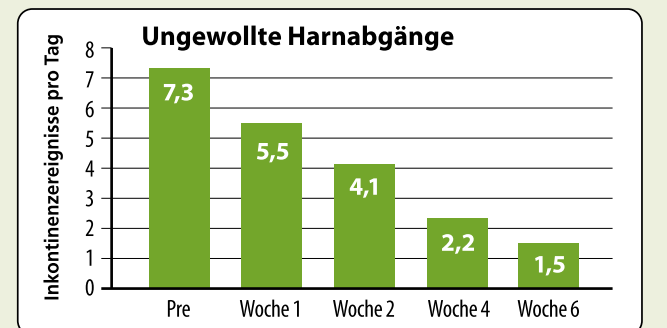
WICHTIG: Bestehen Sie auf das Original, um sich der hohen Dosierung und Qualität sicher sein zu können! Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke noch nicht vorrätig sein, bestellt es Ihr Apotheker gerne für Sie.

Durch Studien belegt



Klinische Studien belegen die positive Wirkung von hochdosiertem Kürbiskern-Extrakt auf die Blase:

- Genereller Rückgang des Harndrangs um knapp 50%*
- Reduktion der ungewollten Harnabgänge um ganze 80%**



*Terado T. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4): 551-61
**Sogabe H. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46: 727-737

APOTHEKEN-TIPP



Nahrungsergänzungsmittel

- ✔ Stärkt die Blasenmuskulatur
- ✔ Rein pflanzlich
- ✔ Kurmäßige Einnahme empfohlen

Für Ihre Apotheke: Dr. Böhm® Kürbis für die Frau
60 Stk.; PZN: 15390969

STELLENMARKT

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Barsinghausen
- Gehrden
- Lenthe
- Egestorf
- Kirchhoff
- Bantorf
- Wennigsen
- Bredenbeck
- Benthe

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)



Die Gemeinde Wennigsen (Deister) sucht zum 1. November 2025 für das **Team Gebäudemanagement** im Fachbereich Bau und Umwelt jeweils eine*n

Schulhausmeister*in (m/w/d) für die Sophie Scholl Gesamtschule unbefristet, 39 Std./Woche, Entgeltgruppe 7 TVöD

Hausmeister*in (m/w/d) als Springer*in für die gemeinde-eigenen Einrichtungen inkl. Schulen befristet für zunächst 1 Jahr, 39 Std./Woche, Entgeltgruppe 5 TVöD

Weitere Infos zu den Stellen erhalten Sie auf bewerbungsportal.wennigsen.de

seela
Verkehrsfachschule
Braunschweig

Tel.: 0531-37003-172
E-Mail: info@seelamail.de

Fahrlehrer (m/w/d) werden überall gesucht. Wir bilden Sie aus und vermitteln Ihnen auf Wunsch einen Arbeitsplatz. Komplett förderbar durch öffentliche Träger! Unterkunft vorhanden.

Schauen Sie doch mal vorbei und reservieren Sie sich Plätze für unseren „Schnupper-Tag“!
Wann: 11.10.2025
Beginn: 10 Uhr

Lust auf einen Spurwechsel?
Dann nimm die Überholspur und werde Fahrlehrer*in!

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:




Freie Gebiete:

- Bredenbeck
- Barsinghausen
- Ronnenberg

Die Gemeinde Wennigsen (Deister) sucht zum 1. November 2025 für den **Fachbereich Bildung und Soziales** jeweils eine*n

Küchenhilfe (m/w/d) für die Sophie Scholl Gesamtschule unbefristet, 6 Std./Woche, Entgeltgruppe 2 TVöD

Küchenhilfe (m/w/d) als Springer*in für die gemeinde-eigenen Einrichtungen inkl. Schulen befristet für zunächst 1 Jahr, 20 Std./Woche, Entgeltgruppe 2 TVöD

Objektbetreuer*in (m/w/d) für die Geflüchteten- und Obdachlosenunterkünfte unbefristet, 39 Std./Woche, Entgeltgruppe 5 TVöD

Weitere Infos zu den Stellen erhalten Sie auf bewerbungsportal.wennigsen.de

Fisch sucht Fahrrad
Verstärkung (m/w/d)

Du möchtest flexibel, in einem kleinen Team mit vielen netten Kunden arbeiten? Dann bist Du bei uns richtig!

FISCH DELIKATESSEN OPITZ

Pascal Opitz
Sedemünder 6 | 31832 Springe
info@fisch-opitz.de
01 75 / 4 15 40 42

Wir suchen Unterstützung unseres Teams für sofort oder später eine zuverlässige und motivierte

Haushaltshilfe / Betreuungskraft

Minijob Teilzeit Mitarbeiter / innen

Für Privathaushalte in Gehrden und Umgebung, Führerschein PKW und gute Deutschkenntnisse erforderlich

Rundum Service Gehrden
Tel. 05108/8199
info@rundumservice-gehrden.de

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Kfm. für Büromanagement sucht einen neuen Wirkungskreis in TZ o. VZ. Mehrj. Berufserfahrung in Front- u. Backoffice, Kommunikationstalent mit hohem Zahlenverständnis, ehrlich, gewissenhaft u. zuverlässig. ☎ 0157 33 98 1114

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit in privathaushalt ☎ 0177/1477987

Malersucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (0176) 40705700

Gelernter Gärtner Su. Arbeit (Unkraut, Heckenschnitt)TEL:017671226091

Danke,
dass du Baumwolle trägst!



Angorakaninchen werden für Wolle ausgebeutet. PETA.de/Angora

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

Unabhängig getestet und vielfach ausgezeichnet!

Mit Top-Bewertungen auf GOOGLE und von FOCUS, 5 Sternen von CAPITAL und dem PLUS X AWARD als Top 100 Immobilienmakler!

Wir sind für Sie da.
☎ 05031 51880
rudnick-immobilien.de

RUDNICK
IMMOBILIEN GMBH
menschlich • fair • kompetent

Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen für unsere Kunden...

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH

in und um...

- Ronnenberg
- Empelde
- Benthe
- Hemmingen

Für Sie vor Ort
Peter Läufer
0511 / 70077-66



Hannoversche Volksbank Immobilien
www.hanvbimmo.de

NEUES ZUHAUSE?
... IN UNSEREN ANZEIGEN!

Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: Kleinanzeigen@wochenblaetter.de

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

Grundstück für EFH gesucht in/um Ronnenberg o. Gehrden oder südl. von Seelze. Email bitte an baugrundfinden@gmail.com

EIGENTUMSWOHNUNGEN GESUCHE

Eigentumswohnung gesucht von privatem Anleger, vermietet oder Leerstand auch sanierungsbedürftig 05192 137 92 15

3-ZI.-WHG.-VERMIETUNG

Helle Komfort Wohnung, 3 Zi., EBK, Gäste-WC und Dusche, Bad mit Wanne, Dusche, BD und Fenster, 85m² + 30m² separate Wohnung mit WC, Dusche, Kaminofen, Rollläden, Terrasse ca. 22m², Gartengrill, Poolnutzung, Gartenanteil, Waschküche, Kabel oder SAT Anschluss, Doppelgarage mit Strom, 2 Stellplätze in der Einfahrt, ab 1.12.25 nach Absprache, Miete 1.100€ + 100€ Garage + NK+ Kautions.
☎0174/8291431

Barsinghausen/Gr.Munzel
3 ZKB 2. OG. 76 m² Loggia
Wanne, Keller, Pkw-Platz ab 12/2025
KM 510,- NK 130,-3xMS ,keine Tiere.
☎ 05035-344

Alzheimer
Forschung braucht Ihre Hilfe!



www.breuerstiftung.de

VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

Flohmarkt
Das Original im Schaumburger Land

28. Sep

Möbel Heinrich
Bad Nenndorf
www.dhd-maerkte.de

Frauenflohmarkt
Freitag, 03.10.2025
im Leine - Center Laatzen

Antikmarkt
Sonntag, 05.10.2025
im CCL Langenhagen
ab 11:00 Uhr
Tel.: 0176-23 122 855

VERKAUF ALLGEMEIN

Zu verkaufen Fotoapparate, Karat S37108, 40€. Fahrrad zu verkaufen, 30€. ☎ 0171/4143097

ANKAUF ALLGEMEIN

Achtung großer Ankauf!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel.
zum fairen Preis ☎(0152) 15 23 78 11

England-/Indien-/China-/Kolonien-Briefmarken sowie Briefmarkensammlungen werden von privatem Sammler fachgerecht bewertet und gegen Barzahlung übernommen. 0171/8161220

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎(0170) 3610367

Kaufe altes Silberbesteck, auch versilbert ☎ (0177) 8884144

Stop! Nichts wegwerfen, zahle fair für Trödel & Krempel ☎ 0 16 38 30 97 83



Fensterwechsel
Ohne Maurer. Ohne Maler. Ohne Dreck.

Staatlichen Zuschuss sichern

Werksvertretung Niedersachsen
André Dornbusch
kontakt@perfecta-fenster.de
Tel 0531 28 89 583

perfecta
Fenster | Türen | Rollläden
perfecta-fenster.de

NÄCHSTEN LIEBE DIE BLEIBT



WIR UNTERSTÜTZEN DIREKT. UND MIT HERZ.

Hier mehr erfahren: missio-hilft.de

missio+
glauben.leben.geben.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Noch mehr Jobs in und um Hannover finden Sie hier:
www.jobsfuerniedersachsen.de

MOONLIGHT SHOPPING

MÖBEL
HEINRICH
clewa
VON MÖBEL HEINRICH

Do. 02.10.2025 • bis 21 Uhr geöffnet!

in Bad Nenndorf bei 



UNSER PROGRAMM BEI MÖBEL HEINRICH

■ **Live-Kochen**
leckere *saisonale Eintöpfe*
am Do. 02.10.2025

■ **Stressless-Fachberatung**
am Do. 02.10. + Sa. 04.10.2025

■ **TEMPUR-Fachberatung**
am Do. 02.10.2025

■ **Bingo-Abend**
mit Michael Thürnau
am Do. 02.10.2025 um
17 Uhr & 19 Uhr

Sichern Sie sich Ihr Autogramm
vom Bingobären!



NUR AM DO. 02.10.
UND SA. 04.10.2025

20%⁴⁾

Haushaltswaren
Deko-Artikel
Heimtextilien
Leuchten

EINKAUFSGUTSCHEIN

EXKLUSIV FÜR SIE:

SPAREN SIE BIS ZU 500€ EXTRA

auf Ihren Einkauf. Nur am Do, 02.10. und Sa, 04.10.2025 auf Möbel und Küchen.

MÖBEL + KÜCHEN

Bis zu 45%¹⁾ SPAREN!

 **KOSTENLOSE LIEFERUNG** ²⁾

EINKAUFSGUTSCHEIN

200€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 2000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

300€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 3000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

400€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 4000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

500€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 5000€

Gültig am Donnerstag, 02.10. + Samstag, 04.10.2025. Gilt nur für Neuaufträge! 1) Dauertiefpreis: Nachlass ist bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. 2) Kostenlose Lieferung: Ab einem Lieferwert von 1000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken. 3) Gutschein: Sie erhalten einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500 € für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Möbel Heinrich Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001 4) 20% Gutschein: Gilt auf alle Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Gilt auch auf Sale-Artikel, ausgenommen Werbeware. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar. 0996 1045

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 947 - 0
nenndorf@moebel-heinrich.de

ÜBER 40.000 M² • 500 M VON DER A2

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

 
Die Filiale **Bad Nenndorf** wurde
auf Google mit 4,5 bewertet
am 16.09.2024 | 2527 Rezensionen

Weitere Infos unter
www.moebelheinrich.de

Folgen Sie uns:   

MÖBEL
HEINRICH